

AMTSBLATT

der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Köthen setzt ein Zeichen für Toleranz und Frieden

Hunderte Köthenerinnen und Köthener beteiligten sich am 11. und 12. März an einer großen Mal-Aktion für Frieden auf dem Marktplatz. Trauriger Anlass für die Aktion war der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Entsprechend zeigte das zentrale Motiv auf dem Marktplatz u. a. eine Kerze in den Nationalfarben der Ukraine verbunden mit einer trauernden „Völkerfamilie“ sowie einer Friedensstaube. Wie bereits bei einer ähnlichen Aktion im Jahr 2018, wurde das Friedensbild vom Köthener Künstler Steffen Rogge entworfen. Neben der Mal-Aktion, deren Friedensbotschaften sich bis in die Hallesche Straße erstreckten, organisierten die Kirchengemeinden der Bachstadt einen ökumenischen Gottesdienst. Am Abend des 11. März bildete sich rund um das Mahnmahl aus Kreide eine Menschenkette, im Rahmen derer Kerzen im Gedenken entzündet wurden. Ebenso wurden an beiden Tagen Spenden für ukrainische Student*innen der Hochschule Anhalt und ihre Angehörigen gesammelt – insgesamt kamen rund 1200 Euro zusammen.



Am Abend des 11. März kamen Köthener*innen auf dem Marktplatz zu einer Menschenkette zusammen.
Foto: Patrick Lange

Im Überblick



- | | | | |
|---|----------|---|----------|
| • Stellenausschreibungen der Stadt Köthen (Anhalt) | Seite 6 | • Das Bauordnungsamt informiert zu „Schottergärten“ | Seite 16 |
| • Bunte-Socken-Aktion zum Welt-Down-Syndrom-Tag am 21. März | Seite 10 | • Medienempfehlungen der Stadtbibliothek | Seite 17 |
| • Seniorenbeirat der Stadt traf sich zum ersten Mal | Seite 13 | • Köthener Jugendforum beteiligte sich an „Aktion Rote Hand“ | Seite 17 |
| • Gastfamilien für junge Musikerinnen und Musiker vom 26.08. bis 04.09. gesucht | Seite 13 | • Informatik-Camp Mitteldeutschland fand in Köthen statt | Seite 21 |
| • enviaM startet mit zwei Musikwettbewerben 2022 | Seite 14 | • „Sportlichen Start in den Frühling“: Frühjahrslauf im Ziethebusch | Seite 24 |
| • Sprechzeiten der Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt) | Seite 14 | • Vorverkauf für Schlosstrauem startet | Seite 25 |
| | | • Endlich wieder Ostermarkt | Seite 26 |

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397

E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Sprechzeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Freitag	geschlossen

Standesamt:

Termine können unter standesamt@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-323 vereinbart werden.

Stadtkasse:

Termine können unter stadtkasse@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-218 vereinbart werden.

Für sonstige Terminwünsche, die spezifisch das Rathaus betreffen kann die E-Mail-Adresse stadtverwaltung@koethen-stadt.de genutzt werden.

Einwohnermeldeamt:

Termine im Einwohnermeldeamt können telefonisch während der allgemeinen Sprechzeit unter den Rufnummern 03496 425 -207, -232, -221 sowie -205 vereinbart werden.

Vorrangig sollte eine Terminbuchung online erfolgen.

Dazu einfach unter

www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html zeitunabhängig einen Termin buchen.

Wohngeldstelle:

Termine außerhalb dieser Sprechzeit können unter 03496 425127 vereinbart werden. Die Stadt Köthen (Anhalt) im Internet:

www.koethen-anhalt.de

Alle BesucherInnen der Verwaltungsgebäude sind verpflichtet, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Vermittlungsstelle „Ukraine-Hilfe“

Tel.: 03496 425-425

E-Mail: ukraine@koethen-stadt.de

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

Sprechzeiten mit den Ortsbürgermeister nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Die Ortsbürgermeister in den Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, und Merzien nehmen Anliegen der Bürger nach Terminvereinbarung vor Ort entgegen.

Friedhofsverwaltung

Maxdorfer Str. 52, Tel.: 212306

Stadtbibliothek

Tel.: 03496 425260, E-Mail: Stadtbibliothek@koethen-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 15 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Köthen-Information

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

Die Köthen-Information im Apothekengewölbe des Schlosses ist telefonisch unter 03496 70099260 zu erreichen.

Stadtarchiv

Schlossplatz, Steinernes Haus, Tel.: 03496 425238

Ab sofort Besuch nach vorheriger Terminvergabe möglich. Terminvergabe unter 03496 425238 oder via E-Mail unter m.knof@koethen-stadt.de.

Montag:	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	9:00 - 12:00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 425-292

Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr am jeweils ersten Dienstag des Monats.

Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Öffnungszeiten:

März bis September	09.00 - 18.00 Uhr
Oktober bis Februar	09.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

Mo. bis Do.:	14.00 - 20.00 Uhr
Fr. und Sa.:	14.00 - 21.00 Uhr
In den Ferien:	
Mo. bis Fr.:	12.00 - 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 - 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Telefon: 03496 425119, Handy: 0159 04407293

E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Örtliche Teilhabemanagerin Stadt Köthen (Anhalt)

Schul-, Sport- und Jugendamt/Teilhabemanagement

Wallstraße 1 - 5, 06366 Köthen (Anhalt), Zi: 122 (barrierefreundlich)

Tel.: 03496 425169, Fax: 03496 4256169

E-Mail: k.laurich@koethen-stadt.de

Seniorenbeirat der Stadt Köthen (Anhalt)

Sprechzeiten: jeden 1. Donnerstag im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr
jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Rathaus, Marktstraße 1 - 3,
06366 Köthen (Anhalt) Zimmer 15

Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsoffer -

Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Im Zeitraum von 8:00 bis 15:00 Uhr ist das Tierheim über die Festnetznummer 034967003218 erreichbar. Die Notrufnummer außerhalb der o. g. Zeit: 0151 54130454 (ersatzweise: 0176 41871612)

Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist der Tierschutzverein Köthen und Umgebung e. V. zu informieren.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Gib Frieden, Herr, gib Frieden,
die Welt nimmt schlimmen Lauf.
Recht wird durch Macht entschieden,
wer lügt, liegt oben auf.
Das Unrecht geht im Schwange,
wer stark ist, der gewinnt.
Wir rufen: Herr, wie lange?
Hilf uns, die friedlos sind.

Dies ist die erste Strophe eines Liedes, das wir bereits mehrfach zum Friedensgottesdienst in der Jakobskirche sangen. Ich weiß nicht, wer es geschrieben hat. Es passt aber, leider, zu unserer heutigen, traurigen Zeit. Seit dem 24. Februar dieses Jahres ist unsere Welt eine andere. Ja, ein Krieg diesen Ausmaßes mitten in Europa war unvorstellbar und nun ist das Unvorstellbare eingetroffen. Ich sprach Mitte März vor 70 ukrainischen Kindern, Frauen und älteren Männern und bat darum, dass sie Fragen stellen mögen. Doch das taten sie nicht. Viele von Ihnen erhoben sich von ihren Plätzen und sagten unter Tränen: Danke, dass wir bei ihnen sein dürfen. Nun liegt es an uns, an jedem einzelnen Bürger und jeder einzelne Bürgerin unserer Stadt, ihnen das Leben fernab ihrer Heimat so angenehm wie möglich zu machen. Gerade ist die Stadt dabei in der kleinen Wallstraße eine Vermittlungsstelle zu schaffen. Wenn diese Zeilen erscheinen, dann sind wir hier bereits einen Schritt weiter. Diese Vermittlungsstelle – auch



„Welcome Center“ genannt –, soll für die Geflüchteten eine erste Anlaufstelle sein. Sie ist aber auch dafür gedacht, all die Köthenerinnen und Köthener zu koordinieren, die ihrerseits Hilfe anbieten wollen und können. Dass es in unserer Stadt sehr viel Hilfsbereitschaft gibt, habe ich schon oft sehen dürfen. Ob Sach- oder Geldspenden, ob die Aufnahme von Ukrainer*innen in der eigenen Wohnung, die Hilfsangebote kommen ungebrochen. Dafür meinen aufrichtigen Dank.

Das Osterfest steht vor der Tür. Es werden erneut andere Ostertage sein, als wir sie vor ein paar Jahren noch kannten. Unsere Gedanken werden dieses Mal

bei all denen sein, die großes Leid ertragen müssen, ob fernab der Heimat oder im Kriegsgeschehen. Es gibt ein Licht, welches wir am Ende des Friedensgebetes anzünden. Dieses Licht vermittelt Hoffnung darauf, dass die Zeit wieder hell und freundlich wird, wie vor dem 24. Februar dieses Jahres.

Ich wünsche Ihnen allen in dieser bewegten Zeit ein schönes Osterfest.

Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Der Oberbürgermeister

Redaktion: Caroline Hebestreit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Markstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt - Offenlegung Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 4
- Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte - April/Mai 2022 Seite 5

AMTLICHER TEIL



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVerGeo)
Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau
17.03.2022



SACHSEN-ANHALT

Offenlegung

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt
in der jeweils geltenden Fassung (siehe Landesrecht unter www.sachsen-anhalt.de)

Für die Gemarkungen: **Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Köthen, Löbnitz an der Linde, Merzien, Wülknitz**

Fluren

alle

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Gebäudeveränderungen aus Anlass der

- Fortführung der von Amts wegen in Kleingartenanlagen erfassten Lauben nach § 3 Abs. 2 und 3 sowie nach § 20a Nrn. 7 und 8 des Bundeskleingartengesetzes in der jeweils geltenden Fassung (siehe Landesrecht unter www.sachsen-anhalt.de)
- Löschung in der Örtlichkeit nicht mehr vorhandener Gebäude
- Erfassung von vor in Kraft treten des VermKatG (30.05.1992) errichteter Gebäude

fortgeführt.

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat die für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse in die Liegenschaftskarte übernommen.

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet. Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit vom **04.04.2022** bis **03.05.2022** in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau während der Besuchszeiten Montag bis Freitag 8-13 Uhr, Dienstag 8-18 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (0340) 6503-1406 gebeten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der für das Liegenschaftskataster relevanten Veränderungen im Gebäudebestand entstanden sind, kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Halle (Saale) erhoben werden.

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte

Der Hauptausschuss führte seine 18. Sitzung am 08.02.2022 durch.

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschluss-Nr.: 22/HA/18/001: Vergabe der Lieferung eines Kleintransporters als Containerabsetzer

Mitteilung zur Fortführung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters

In **Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Köthen, Löbnitz an der Linde, Merzien, Wülknitz** sind weiterhin in der Liegenschaftskarte und im Liegenschaftsbuch die beschreibenden Angaben

- zur tatsächlichen Nutzung
- zur Lagebezeichnung

fortgeführt worden. Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Diese Fortführungen der Nachweise des Liegenschaftskatasters können ebenfalls während des o. g. Offenlegungszeitraumes eingesehen werden.

Bei Fragen, Hinweisen oder Anregungen zu den beschreibenden Angaben wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (0340) 6503-1406 gebeten.

Im Auftrag

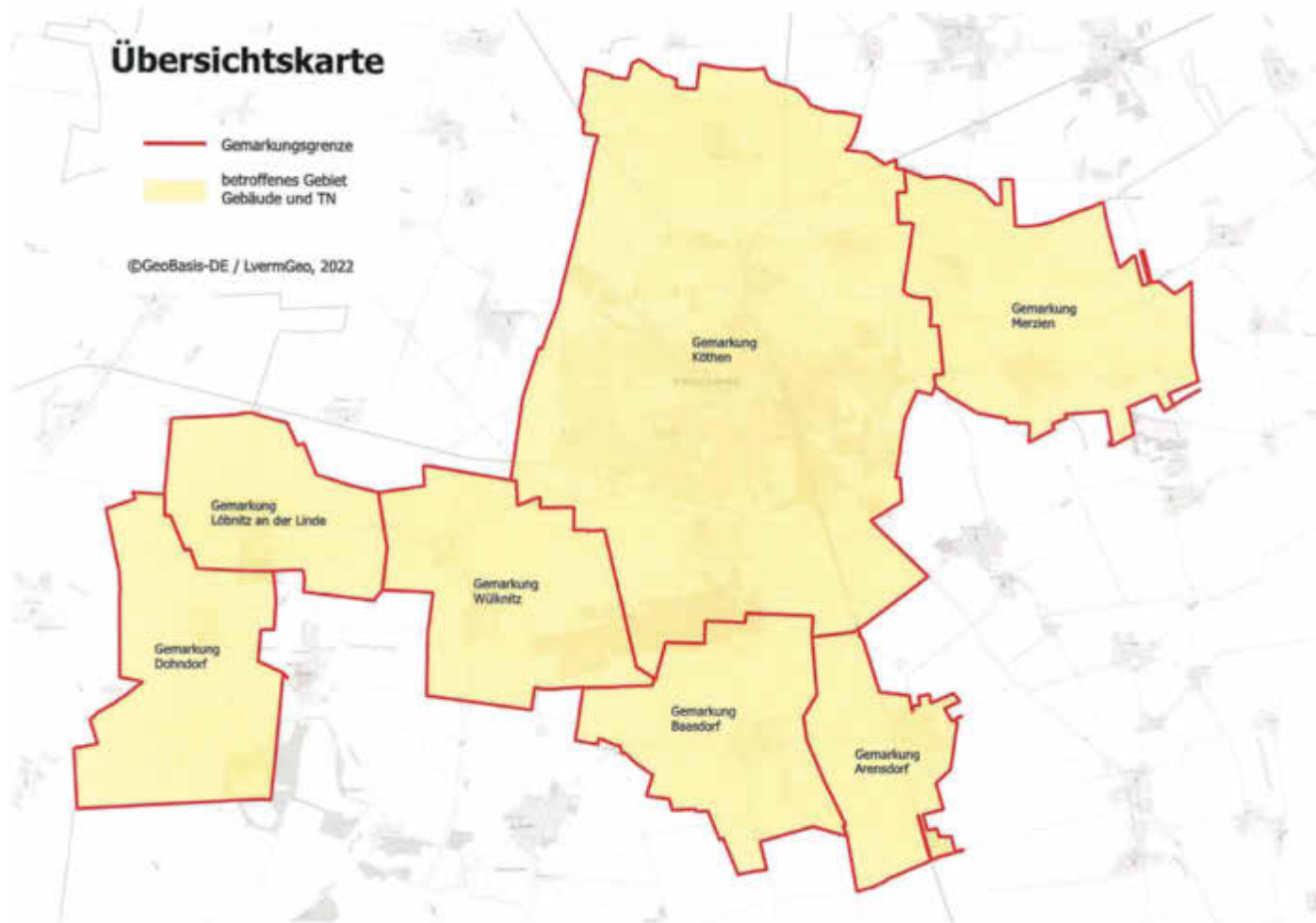
gez. *Jens Artmann*
(im Original gezeichnet und gesiegelt)

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 15
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 567-8585
Telefax: 0391 567-8686
E-Mail:
service.lvermgeo@sachsen-anhalt.de
Internet:
www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Karte siehe Seite 5

- Beschluss-Nr.: 22/HA/18/002: Vergabe der Bauleistungen zur Sanierung der denkmalgeschützten Böschungsmauer und der Brücke am Bärteich

Alle Beschlüsse des öffentlichen Teiles können auf www.koethen-anhalt.de inhaltlich nachgelesen werden.



Sitzungskalender

des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte - April/Mai 2022

Zur Gewährleistung der höchstmöglichen Sicherheit aller Teilnehmer empfehlen wir, am Tag der Sitzung einen Coronatest durchführen zu lassen oder einen Selbsttest anzuwenden.

April

- 05.04. Hauptausschuss
- 19.04. Stadtrat
- 26.04. Rechnungsprüfungsausschuss

Mai

- 05.05. Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
- 16.05. Ortschaftsrates Dohndorf
- 18.05. Ortschaftsrates Arensdorf
- 19.05. Ortschaftsrates Baasdorf
- 19.05. Heimausschuss
- 30.05. Ortschaftsrates Löbnitz an der Linde
- 31.05. Ortschaftsrates Merzien

- Sitzung des Stadtrates: 18:30 Uhr, Veranstaltungszentrum, Schlossplatz 5

- Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses: 18:30 Uhr, Homöopathische Bibliothek, Wallstraße 48
- Sitzung des Hauptausschusses, Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses, Heimausschusses: 18:30 Uhr, Rathaus, Ratssaal, Marktstraße 1-3
- Sitzungen der Ortschaftsräte: Dorfgemeinschaftshäuser der jeweiligen Ortschaften

Die Tagesordnung und eventuelle Änderungen von Zeit und Ort der Sitzung entnehmen Sie dem Rats- und Bürgerinformationssystem auf der städtischen Internetseite unter <https://www.koethen-anhalt.de/de/stadtrat.html> oder für die Ortschaftsräte den Aushängen in den Schaukästen der jeweiligen Ortschaft!

Der genaue Sitzungsort ist abhängig von den Regelungen der jeweils gültigen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung. Entnehmen Sie bitte den aktuellen Sitzungsort der Bekanntmachung im Internet. Bedingt durch die aktuelle Pandemie-Lage behält es sich die Stadt Köthen (Anhalt) vor, Sitzungen kurzfristig abzusagen.

NICHTAMTLICHER TEIL

Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Tiefbau (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter/in Tiefbau (m/w/d)

im Hoch- und Tiefbauamt zu besetzen.

Als Mitarbeiter (m/w/d) des Hoch- und Tiefbauamtes der Stadt Köthen (Anhalt) unterstützen Sie das Sachgebiet Tiefbau und betreuen Bauvorhaben im Bereich der Straßenunterhaltung, des Straßenaus- und -neubaus wie auch des Brückenbaus im Stadtgebiet Köthen (Anhalt) und in den zugehörigen Dorfgemeinden.

Ihre Aufgaben:

- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Überwachung und Abrechnung von Bauunterhaltungs- und Neubaumaßnahmen in den Bereichen Tief-, Straßen- und Brückenbau
- Vergabe, Steuerung/Überwachung und Kostenkontrolle/Abrechnung von Planungsleistungen in den genannten Aufgabengebieten.
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei Bauvorhaben
- Koordination von Baumaßnahmen mit Medienträgern
- Begleitung der Planung und Bauausführung von Tiefbauprojekten im Rahmen von Fördermaßnahmen (Fördermittelantragsstellung, Kostenplanung und -kontrolle sowie Abrechnung)
- Mitarbeit bei der Haushaltsplanung der Stadt Köthen (Anhalt)
- Erstellung von straßenbaulichen Genehmigungen und Stellungnahmen im Rahmen der Antragsbearbeitung von öffentlichen, privatwirtschaftlichen und privaten Antragstellern
- Mitarbeit bei der Unterhaltung der kommunalen Straßenbeleuchtung

Ihr Profil:

- Studienabschluss Dipl.-Ing. (FH) oder B.Eng. oder B.Sc. der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Vertiefungs-

richtung Straßen-, Tief- bzw. Ingenieurbau oder gleichwertiger / höherwertiger Studienabschluss, alternativ Straßenbaumeister, alternativ staatlich geprüfter Bautechniker Fachrichtung Straßen- Tief- und Ingenieurbau oder vergleichbar

- Berufserfahrung mit Kenntnissen und Erfahrungen im Vergaberecht (VOB, VOL, VgV, HOAI) sowie in der Baukostenrechnung und Bauabrechnung sind wünschenswert
- Erfahrungen in der Planungs- und Ausführungsphase des allgemeinen Tiefbaus, des Straßen- und Wegebbaus sowie in der Verkehrsplanung sind von Vorteil
- Kenntnisse des öffentlichen Verwaltungsrechts erwünscht
- Organisations- und Projektmanagementfähigkeiten, Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick
- Sicheres Auftreten mit freundlicher verbindlicher Kompetenz
- hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, selbständiges ergebnisorientiertes Arbeiten, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen ggfs. auch außerhalb der Dienstzeit
- sicherer Umgang mit Planungs- und Ausschreibungssoftware, Internetanwendungen und MS-Office
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA vorbehaltlich der entsprechenden persönlichen Qualifikation

- eine regelmäßige wöchentliche gleitende Arbeitszeit von 39,5 Wochenstunden (Vollzeit)
- eine herausfordernde verantwortungsvolle Tätigkeit in einem freundlich unterstützenden Team

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter 03496 425351 oder k.schmidt@koethen-stadt.de oder Herr Dr.-Ing. Schlömp, Leiter des Hoch- und Tiefbauamtes, unter 03496 425 423 bzw. s.schloemp@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **03.04.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte als **eine Datei** nur im **pdf-Format** an: personalabteilung@koethen-stadt.de. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden. Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt.

Stellenausschreibung Projektkoordinierung und übergreifende Projektplanung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Baudezernat, für das Förderprogramm „Strukturwandel“ im „Team Strukturstärkung Köthen“ einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Stelle

Projektkoordinierung und übergreifende Projektplanung



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Bachstadt Köthen (Anhalt) mit ihrer ca. 900-jährigen Geschichte und ihren 25.000 Einwohnern ist Kreisstadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Als Teil des Mitteldeutschen Braunkohlereviere hat sich die Stadt Köthen (Anhalt) im Rahmen des Braunkohleausstiegs eine nachhaltige Transformation zum Ziel gesetzt. Zur Gestaltung des Strukturwandels in den Kohleregionen stellt die Bundesregierung erhebliche Finanzhilfen bis zum Jahr 2038 bereit. Dazu sind Förderprojekte zu erarbeiten und umzusetzen, welche nachhaltige Wirtschaftspotenziale erschließen und die CO₂-neutrale Wirtschaft fördern sowie Maßnahmen der Stadtentwicklung und Erhaltung der touristischen Infrastruktur beinhalten.

Ihre Aufgaben umfassen:

- eigenständige Projektsteuerung der zu betreuenden Maßnahmen
- Entwicklung von Projektideen; Prüfung der Realisierbarkeit
- Mitwirkung bei der Finanzplanung der städtischen Strukturstärkungsprojekte
- Management des Planungs- und Umsetzungsprozesses
- Vorbereitung, Mitwirkung und Umsetzung von Partizipationsprozessen
- Zuarbeiten, Erhebungen und Analysen zu Monitoring und Evaluierung des Strukturwandelprozesses

Was wir von Ihnen erwarten:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Dipl. Ing.) in der Fach-

richtung Städtebau, Städteplanung oder vergleichbarer Abschluss

- Zielorientierung
- Verantwortungsbewusstsein
- diplomatisches bzw. Verhandlungsgeschick
- kommunikative Fähigkeiten
- analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- sehr gute Kenntnisse der einschlägigen Normen und Richtlinien, insbesondere der Bauleitplanung, im Baurecht, Umweltrecht, Klimaschutz, Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen sind wünschenswert
- fundierte EDV-Kenntnisse insbesondere der gängigen MS-Office-Programme
- Bereitschaft zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen der kommunalen Gremien

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- befristete Vollzeitbeschäftigung (die Möglichkeit von Teilzeit besteht) bis 31.12.2025, Option der Verlängerung bei Fortsetzung der Förderung ist möglich
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Möglichkeit von Homeoffice
- Vergütung der Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt

- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Rupprecht, Projektleiter Strukturwandel unter Telefon 03496 425419 bzw. unter h.rupprecht@koethen-stadt.de und Frau Kraus, Sachbearbeiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 425462 bzw. unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **30.04.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung Dezernent*in (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Bei der Stadt Köthen (Anhalt) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Dezernent*in (m/w/d)

zu besetzen.

Die Bachstadt Köthen mit ihrer ca. 900jährigen Geschichte und ihren ca. 25.000 Einwohnern ist die Kreisstadt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Sie ist Mittelzentrum im Land Sachsen-Anhalt und liegt verkehrsgünstig im Dreieck zwischen den Städten Magdeburg, Halle und Dessau. Das zu besetzende Dezernat 6 ist gegliedert in die Ämter bzw. Bereiche Stadtplanung mit Wirtschaftsförderung und Aufgaben im Strukturwandel Kohleausstieg, Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt, Hoch- und Tiefbauamt und Amt für Umweltschutz mit dem gewerblichen Bauhof in denen insgesamt durchschnittlich 65 Mitarbeiter*innen tätig werden. Der oder die zukünftige Stelleninhaber/in wird dem Stadtrat als zweite/r Stellvertreter/in des Oberbürgermeisters im Verhinderungsfall vorgeschlagen.

Die sehr anspruchsvollen und interessanten Aufgaben liegen im Wesentlichen in der:

- Leitung und Steuerung des Dezernates,
- intensiven fachlichen Vernetzung der Aufgabenschwerpunkte des Dezernates in die strategische Kommunalpolitik der Stadt Köthen (Anhalt),
- Zusammenarbeit und intensiven Kommunikation mit den kommunalpolitischen Gremien der Stadt und Einrichtungen des öffentlichen Lebens,
- Verantwortung für das Ansehen der Stadt Köthen (Anhalt) über ihre Grenzen hinaus,
- konzeptionellen Weiterentwicklung und Umsetzung der Strategien der Stadt Köthen (Anhalt),
- Unterstützung des Oberbürgermeisters, insbesondere bei der Analyse, Aufbereitung und Interpretation von aktuellen Vorgängen,
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Vorlagen, Konzepten und Strategiepapieren,
- Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates sowie weiterer städtischer Gremien und Ausschüsse und

- Verantwortung für die wirtschaftliche Erledigung der Aufgaben u. a.
- Die Übertragung weiterer Aufgaben aus der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten

Voraussetzung zur Wahrnehmung dieser verantwortungsvollen und vielseitigen Tätigkeit ist:

- Vorrangig: ein abgeschlossenes Masterstudium Stadt- und Regionalentwicklung oder -planung, Architektur, große Staatsprüfung für den höheren technischen Verwaltungsdienst in der Fachrichtung Städtebau, Assessor des Baufachs, ein abgeschlossenes adäquates wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise der Fachrichtung Städtebau, Raumplanung oder Architektur oder vergleichbare Abschlüsse
- alternativ: Master of Public Management, Masterstudium Technisches Innovationsmanagement (M.Eng.), Master Projektmanagement oder Master Bauingenieurwesen
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und in der Führung von Organisationseinheiten und Prozessen sind dabei wünschenswert,
- Erfahrung in der Bearbeitung von Förderanträgen und der Bewirtschaftung von Förderprogrammen, Fachkenntnis im Beihilferecht, EU-Förderrecht
- Erfahrung im Projektmanagement,
- Fähigkeit zur Gesprächsführung, sowie sehr guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck,
- eigenverantwortliches strukturiertes Arbeiten, hohes Maß an Auffassungsvermögen, selbstbewusstes Auftreten, Kreativität, Team-, Kritik- und Konfliktfähigkeit, Kommunikationsgeschick,
- Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein,
- Belastbarkeit sowie Entscheidungs- und Organisationsfähigkeit und
- Flexibilität bzgl. der Arbeitszeiten.

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung,
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit),
- die Möglichkeit zum Homeoffice,
- eine Vergütung der Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) vorbehaltlich der persönlichen Eingruppierung,
- Jahressonderzahlung sowie Leistungsentsgelt,
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte Bewerber*innen finden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besondere Berücksichtigung.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, Telefon: 03496 425351 bzw. E-Mail: k.schmidt@koethen-stadt.de oder Herr Hauschild, Oberbürgermeister, Telefon: 03496 425 220 bzw. E-Mail: b.hauschild@koethen-stadt.de.

Wenn Sie lösungsorientiert arbeiten und innovative Ideen sowie die Bereitschaft zu außerordentlichem Engagement besitzen, schicken Sie Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen Unterlagen bitte bis zum **13.04.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der Bewerbung per Post bitten wir Sie uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format** als **eine Datei** an: personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in untere Bauaufsichtsbehörde (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter/in untere Bauaufsichtsbehörde (m/w/d)

im Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt zu besetzen.

Die Tätigkeit wird vorbehaltlich der persönlichen Voraussetzungen mit der Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39,5 Stunden/ Woche.

Aufgabenbereich:

- Beratung von Bauherren und Bauvorlageberechtigten in bauordnungsrechtlichen, bautechnischen und gestalterischen Fragen
- eigenständige Prüfung von Bauanträgen (Verwaltungs- und baurechtliche sowie baufachliche Vorgangsbearbeitung, insbesondere Prüfung und Beurteilung von Bauvorhaben, Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen einschließlich Bescheiderteilung und Gebührenberechnung)
- Beteiligung Träger öffentlicher Belange und Auswertung derer Stellungnahmen
- Durchführung von Baukontrollen und Abnahmen sowie Bauüberwachung
- bauaufsichtliche und bauordnungsrechtliche Tätigkeiten im Zuge der Gefahrenabwehr und anderen bauaufsichtlichen Verfahren
- Mitwirkung bei der Eintragung und Löschung von Baulasten
- wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten
- Gebrauchsabnahme fliegender Bauten

- Erarbeitung von baufachlichen und baurechtlichen Stellungnahmen für andere Ämter/Behörden (Träger öffentlicher Belange)

Wir erwarten:

- Hochschul- oder Fachhochschulstudium auf dem Gebieten des Bauingenieurwesens (Fachrichtung Hochbau) oder Architektur (Fachrichtung Hochbau) vorzugsweise mit Diplom- oder Masterabschluss
- umfassende anwendungssichere Kenntnisse des Baurechtes und des Bauordnungsrechtes des Landes Sachsen-Anhalt sowie der technisch und rechtlich relevanten Vorschriften
- Verwaltungskennntnisse sowie entsprechende Berufserfahrung sind wünschenswert
- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet des Brandschutzes oder/und der Tragwerksplanung sind wünschenswert
- Fähigkeit zum selbstständigen, ziel- und ergebnisorientierten Arbeiten
- hohe Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- gute Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz
- gute allgemeine EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B wünschenswert
- Bereitschaft zur Fortbildung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Opitz, Leiterin des Bauordnungs- und Bauverwaltungsamt unter Telefon 03496 425428 bzw. unter s.opitz@koethen-stadt.de oder Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 425351 bzw. unter k.schmidt@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **18.04.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1 - 3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Bunte-Socken-Aktion zum Welt-Down-Syndrom-Tag

Am 21. März 2022 ist der Welt-Down-Syndrom-Tag. Am Welt-Down-Syndrom-Tag soll das Bewusstsein für Menschen mit Trisomie 21 gestärkt werden. Ob Down-Syndrom, Autismus oder was auch immer – alle Menschen gehören mitten ins Leben. Begegnen wir Menschen mit Besonderheiten, oder wird ein Baby mit Down-Syndrom geboren, sollten wir uns im Klaren darüber sein, dass Verständnis, Toleranz und vor allem Akzeptanz dafür mehr als erwünscht sind. Diana Berger ist eine zweifache Mutter aus Köthen (Anhalt). Ihr jüngster Sohn Paul wurde mit dem Down-Syndrom geboren. Im Interview erzählt sie von ihren Erfahrungen und ihren Erfolgen im Leben mit Paul.

Liebe Diana, wie lange hat es gedauert, bis du verstanden hast, dass Paul eine Behinderung hat?

Paul hat das Down-Syndrom, auch Trisomie 21 genannt. Er ist im Juni 2017 geboren. Ein halbes Jahr ist vergangen, bis ich verstanden habe, dass mein Sohn ein besonderes Kind ist. Ich liebe mein Kind. Es hat lange gedauert, bis ich es selber realisiert habe und verstanden habe, welche Bedürfnisse Paul hat. Meine ganze Familie ist gesund. Nur Paul ist von diesem Gendefekt betroffen.

Wie geht es euch jetzt?

Es ist schwieriger als noch vor zwei Jahren. Es ist unheimlich viel Organisation und im Allgemeinen sehr Kräfte zehrend. Seit 2021 bis heute hat Paul 6 Operationen gut überstanden. Das ist eine große psychische und organisatorische Belastung. Dadurch musste ich im Beruf etwas kürzer treten. Durch die Corona-Pandemie ist die Situation noch komplexer geworden. Bereits eine Woche vor dem OP-Termin isoliere ich Paul, um eine Ansteckung mit dem Corona-Virus zu vermeiden.

Welche Erfolge konntet ihr in dem letzten Jahr feiern?

Paul macht eine Hippotherapie. Das ist eine Form der Krankengymnastik, mit dem medizinischen Einsatz eines Pferdes. Die Therapie fördert Pauls Sprachzentrum und bringt seine Muskulatur ins Gleichgewicht. Paul balanciert sich selbstständig aus und hält die Zügel selbst fest. Das sind großartige Erfolge. Auf der sprachlichen



und geistigen Ebene hat sich durch die Therapie ganz viel getan. Paul liebt sein Pferd Benno und ist immer sehr glücklich, wenn er mit Benno zusammen ist. Zudem fängt Paul an, in Gebärden zu sprechen und zu singen. Das ist wahnsinnig schön, ihn dabei zu beobachten und ihn dabei zu unterstützen. Paul entwickelt ein gutes Orientierungsvermögen und kennt unsere Wege, wie den Weg in den Kindergarten, ganz genau.

Und wann hast du mal Zeit für dich?

Nur am Abend nach 20:00 Uhr. Wenn ich „frei“ habe bin ich doch trotzdem für Paul eingebunden und organisiere Therapietermine oder andere Termine. Aber einmal in der Woche gönne ich mir eine Massage. Das brauche ich, um Entspannung zu finden.

Was wünschst du dir von der Gesellschaft und der Politik?

Von den Menschen wünsche ich mir, dass sie Kindern mit Behinderung offen begegnen und sie annehmen, so wie sie sind. Ich bemerke, dass uns die Menschen anstarren oder gezielt weggucken. Mein Wunsch wäre es daher, nicht wegzugucken, natürlich auch nicht zu starren, sondern lieber eine Frage zu stellen. Kinder wie Paul benötigen mehr Aufmerksamkeit und zugleich braucht Paul starke Grenzen im Alltag. Ich wünsche mir mehr Aufklärung für betroffene Eltern, über Beratungs- und Hilfsangebote und Hilfestrukturen vor Ort.

Liebe Diana, vielen Dank für deine Offenheit! Wir wünschen euch nur das Beste!

Was ist das Down-Syndrom

Kinder mit Down-Syndrom haben 47 statt 46 Chromosomen in jeder Zelle. Das Chromosom 21 ist dreimal, statt wie bei den meisten Menschen zweimal, vorhanden. Diese nicht vererbte Genveränderung ist für körperliche Besonderheiten verantwortlich. Die meisten Menschen mit Down-Syndrom sind sehr lernfähig, brauchen aber mehr Zeit als andere Kinder, um etwas zu verstehen. Die meisten Betroffenen können als Erwachsene ein selbstständiges Leben in einem geschützten Umfeld führen. Von ihrem Umfeld werden Menschen mit Trisomie 21 als sehr fröhliche und soziale Menschen wahrgenommen.

Aufruf:

Der Anspruch an Eltern von Kindern mit Down-Syndrom ist groß. Frau Diana Berger hat der Austausch mit ebenfalls betroffenen Eltern sehr geholfen. Falls auch Sie ein besonderes Kind wie Paul haben und einen Ansprechpartner suchen, können Sie sich unter nachfolgender Adresse melden: Stadt Köthen (Anhalt)
 Örtliches Teilhabemanagement/
 Frau Laurich
 Wallstraße 2
 06366 Köthen (Anhalt)
 Tel.: 03496 425169
 E-Mail: k.laurich@koethen-stadt.de



Auch das Specialhockeyteam des Cöthener Hockeyclubs CHC02 beteiligte sich mit sportlichen Grüßen an der Bunte-Socken-Aktion. Foto: S. Elstermann



Mit Buntstiften beteiligte sich auch Ilka Herzog an der Aktion zum Welt-Down-Syndrom-Tag!



Das Projekt „Örtliches Teilhabemanagement in der Stadt Köthen (Anhalt)“ wird aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt und dem europäischen Sozialfonds finanziert.



Elena Stepanov von der Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt) wurde mittels Farbstiften kreativ.



Auch Martina Gapp-Demnitz beteiligte sich mit bunten Socken an der Aktion anlässlich des Welt-Down-Syndrom-Tages.



Diesen kreativen Beitrag sendete Isabelle Theil-Landshut vom Gut Zehringen.



Ein buntes Miteinander: Dieses tolle Bild zur Aktion „Bunte-Socken“ stammt von Sabine Elstermann.



Bunte Socken und der Wunsch nach Frieden: Mir diesem kreativen Beitrag beteiligte sich die Radegaster Kita KinderGlück an der Bunte-Socken-Aktion.



Auch die Klientinnen der advita Tagespflege nahmen gern an der Aktion „Bunte Socken“ teil. Vielen Dank dafür!

„BUNTE SOCKEN“
FÜR DEN
WELT-DOWN-SYNDROM-TAG

Wir, die Beschäftigten der Lebenshilfe gemeinnützigen GmbH
Köthen sind dabei und haben
viele bunte Socken gemalt und fotografiert.
Das sind „Unsere Bunten Socken“!!!



Auch die Kolleg*innen aus dem Fachdienst Jugendarbeit und der Personalratsvorsitzende des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bekannnten sich mit bunten Socken zur Aktion. Foto: L. Krause



Kennenlernen im Ratssaal – Seniorenbeirat der Stadt traf sich zum ersten Mal

Nachdem der Stadtrat im vergangenen November die Mitglieder des neu einberufenen Seniorenbeirates für Köthen (Anhalt) bestätigt hatte, traf sich das Gremium am 17. Februar zu seiner ersten Sitzung.

Im Vordergrund stand dabei zunächst das gegenseitige Kennenlernen aller Beteiligten. Oberbürgermeister Bernd Hauschild, der die älteren Damen und Herren formal und verbal in ihrem Amt willkommen hieß, berichtete beispielsweise über aktuelle und zukünftige Projekte der Stadt – von geplanten Ansiedelungen in der kleinen Wallstraße bis zum städtebaulichen Planungswettbewerb für die Rüsternbreite.

Reichlich Informationen also, ausdenkend die neu gewählten Interessensvertreter*innen für die älteren Köthenerinnen und Köthener auch gleich Ansatzpunkte und Fragestellungen für ihre zukünftige Arbeit gewannen. Diese soll dann so richtig in der nächsten Sitzung starten, auch die Wahl eines bzw. einer Vorsitzenden wurde zunächst verschoben. Man wolle erst einmal mehr über einander erfahren, bevor Personalentscheidungen getroffen würden, so die einhellige Meinung im Gremium. Fest steht allerdings, dass der neue Se-



niorenbeirat ebenfalls wieder eine Sprechstunde für die Anliegen der Köthener*innen im gesetzteren Alter anbieten wird: Am ersten Donnerstag des Monats von 10:00 bis 12:00 Uhr und am dritten Donnerstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr.

Die Sprechstunde kann entweder in Person im Zimmer 15 des Köthener Rathauses oder unter 03496 425-292 telefonisch wahrgenommen werden.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Köthen (Anhalt) sind:

- Dr. Giesela Nicht
- Birgit Becker
- Jürgen Machon
- Edeltraud Krone
- Eva-Maria Krüger
- Andrea Lorenz
- Uwe Sturm
- Steffen Reisbach (beigeordnet durch den Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend, Kultur und Sport)
- Kristin Laurich (Vertreterin der Stadtverwaltung)

Gastfamilien für junge Musikerinnen und Musiker vom 26.08. bis 04.09. gesucht!

Alle zwei Jahre feiern internationale Musikerinnen und Musiker mit Menschen aus der Region und auswärtigen Gästen den experimentier-freudigen und leidenschaftlichen jungen Bach, der in Köthen seine glücklichsten und produktivsten Jahre verbracht hat. In kürzester Zeit gibt es viel zu erleben:

Konzerte auf Augenhöhe, ungewöhnliche Dramaturgien, zeitgemäße Formate und vor allem einen unglaublichen Enthusiasmus, der von den Künstlerinnen und Künstlern sowie vom Publikum getragen wird. Herzliche Gastfreundschaft und eine familiäre Atmosphäre prägen unser Festival. Die Planungen für die Köthener Bachfesttage, die vom 28. August bis 4. September 2022 finden stattfinden werden, laufen derzeit.

Für ein Projekt mit der jungen norddeutsche philharmonie (jnp), das bei den Köthener Bachfesttagen 2020 nicht durchgeführt werden konnte, wird in diesem Jahr ein neuer Versuch gestartet. Das junge Orchester mit circa 80 Musikerinnen



Foto: Louise Engel

und Musikern zwischen 18 und 26 Jahren aus ganz Deutschland besucht die Bachstadt und wird in mehreren Konzerten zu hören sein. Als zeitweises Zuhause für die jungen Künstlerinnen und Künstler des Orchesters werden für die Zeit von Freitag, 26. August, bis Sonntag, 4. September 2022, Gastfamilien gesucht.

Wir würden uns über die Unterstützung der Köthenerinnen und Köthener und eine entsprechende Rückmeldung sehr freuen!

Kontakt: Köthener BachGesellschaft mbH
| Schlossplatz 5 | 06366 Köthen (Anhalt)
E-Mail: info@bachfesttage.de | Telefon:
03496 303985

enviaM startet mit zwei Musikwettbewerben 2022

Musikwettbewerb

„enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“

Bereits zum 15. Mal ruft enviaM zum Musikwettbewerb „enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“ 2022 auf. Bis zum 30. April 2022 können sich junge Musiker unter www.musik-aus-kommunen.de mit ihrem Ensemble anmelden.

Gemeinsam mit dem Verband deutscher Musikschulen und den Musikschulen der Länder sucht enviaM jedes Jahr junge klassische Instrumental- und Gesangstalente, um diese weiterführend zu fördern. Unter dem diesjährigen Motto „Viola sucht Gitarre“ können vokale, instrumentale oder gemischt besetzte Musikschul-Ensembles mit zwei bis zehn Musikern teilnehmen. Die erste Wettbewerbsrunde von „enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“ findet als Landesauscheid jeweils in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg statt. Für Sachsen-Anhalt wird diese Veranstaltung am 17. Juni 2022 in der Musikschule „Johann-Sebastian-Bach“ in Köthen ausgetragen. Das Finale von „enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“ ist für den 12. November 2022 in der Oper Chemnitz geplant. Neben bis zu 2.000 Euro dotierten Förderpreisen lobt enviaM Workshops mit Musikern des MDR Sinfonieorchesters und Studiosessions bei MDR KLASSIK aus. Über die Gewinner*innen des Wettbewerbs befindet eine Jury bestehend aus professionellen Musikern, PR-Fachleuten, Kulturmanagern und kommunalen Vertretern. Für die Stadt Köthen (Anhalt) wird die stellvertretende Oberbürgermeisterin, Stephanie Schönau, in der Jury vertreten sein. „Ich freue mich schon jetzt, auf hoffentlich viele Bewerbungen junger Künstlerinnen und Künstler am Wettbewerb. Musik hat immer einen verbindenden und versöhnlichen Charakter. Nachdem coronabedingt in der Vergangenheit so viele Kulturveranstaltungen ausfallen mussten, und auch angesichts der bedrückenden aktuellen Situation im Weltgeschehen, ist es umso erfreulicher, dass dieser Wettbewerb wieder ausgetragen wird.“

Bandwettbewerbs „BANDS ON STAGE“

Zeitgleich mit dem Musikwettbewerb „enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“ findet in diesem Jahr die erste Auflage des Bandwettbewerbs „BANDS ON STAGE“ statt. Nachwuchsbands aller Stilrichtungen haben die Möglichkeit, sich ebenfalls bis zum 30. April unter www.bands-on-stage.de zu bewerben.

Mit dem neuen Bandwettbewerb „BANDS ON STAGE“ weitet enviaM ihre langjährige Förderinitiative um die Sparte Rock/Pop aus. enviaM will damit regionalen Nachwuchsbands eine Bühne

bieten und diese in ihrer Entwicklung fördern. Der Wettbewerb findet ebenfalls jeweils in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg statt. Der Ausscheid in Sachsen-Anhalt wird ebenfalls am 17. Juni 2022 in Köthen (Anhalt) ausgetragen. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.

Neben attraktiven Geldpreisen haben die Bands die Chance auf weitere Konzertauftritte, Coachings, Workshops und die Möglichkeit, ihr Netzwerk zu erweitern. Soweit möglich, finden die öffentlichen Konzerte als Open-Air Event statt.

Auch dieser Wettbewerb wird von einer fachkundigen Jury bewertet.

Weitere Informationen zu Teilnahmebedingungen und Anmeldung des jeweiligen Wettbewerbs sind unter www.musik-aus-kommunen.de oder www.bands-on-stage.de zu finden.



Sprechzeiten der Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Marktstr. 1 – 3 (Rathaus), Zimmer 15
 Telefon: 03496 425292

Sprechzeiten 2022

jeweils 1. Dienstag im Monat von 16 – 17 Uhr

April	05.04.2022
Mai	03.05.2022
Juni	Urlaub
Juli	05.07.2022
August	02.08.2022
September	06.09.2022
Oktober	04.10.2022
November	01.11.2022
Dezember	06.12.2022

Hilfe für die Menschen
in der **Ukraine**

Spendenkonto:
DE53 200 400 600 200 400 600
 Stichwort: **Nothilfe Ukraine**
www.spenden-nothilfe.de

Helpen Sie mit. **Jede Spende zählt** ♥

Halli im März



Das Bauordnungsamt informiert zu „Schottergärten“

Ein „Schottergarten“ ist eine Gartenfläche, die großflächig mit Steinmaterial bedeckt ist, häufig mit gebrochenen Steinen mit scharfen Kanten und ohne Rundungen (Schotter), die nur spärlich oder gar nicht bepflanzt wird.

Der gleiche Stil kann auch mit Geröll, Kies oder Splitt erzielt werden.

Nicht zu verwechseln sind „Schottergärten“ mit echten Steingärten. „Schottergärten“ sind versiegelte Flächen, wenn bei der Anlage eine wasserundurchlässige Folie oder Beton verwendet wurde.

Das Anlegen solcher Gärten erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Die Gründe dafür sind unterschiedlich:

Es wird eine Minimierung der Pflege angestrebt, es wird die reduzierte Erscheinung und Ästhetik geschätzt, es fehlt an Zeit oder ältere Menschen beispielsweise sind körperlich nicht mehr in der Lage, sich um ihren Garten zu kümmern.

Was viele Grundstückseigentümer jedoch nicht wissen:

Das Anlegen eines „Schottergartens“ ist nicht preiswert, nicht pflegeleicht und ökologisch wertlos.

Je nach Größe des Gartens muss jede Menge Steinmaterial angeschafft und aufgebracht werden. Das Steinmaterial muss von Laub befreit werden, es vermoost mit der Zeit und wirkt ungepflegt. Das unter dem Steinmaterial liegende Vlies setzt sich zu, das Wasser kann nicht mehr ablaufen. Reinigung und Ersatz kosten wieder. Das Steinmaterial wird durch die Sonneneinstrahlung aufgeheizt und gibt die Wärme wieder ab, was wiederum das Mikroklima negativ beeinflusst.

Anders als in Steingärten, die, wenn sie fachgerecht angelegt werden, vielen Insekten Nahrung bieten, sind viele „Schottergärten“ nur spärlich oder gar nicht bepflanzt. Die Optik der Pflanzen steht dabei im Vordergrund. Doch Bambus, Rhododendren oder einzelne Töpfe mit Buxbaum bieten Insekten und Vögeln wenig bis keine Nahrung. Kleinsäuger finden hier keinen Unterschlupf. Auch Reptilien, die Wärme eigentlich lieben, fühlen sich auf diesen monotonen Flächen nicht wohl.

Die Versiegelung führt dazu, dass auch der Boden darunter leidet, denn unter den stark verdichteten Oberflächen lebt

nichts mehr. Auch die Bodenfruchtbarkeit geht verloren. In einigen Fällen werden zur Bekämpfung ungebeter Pflanzen Pestizide eingesetzt. Diese Gifte töten endgültig alles Leben auf der Fläche und im Boden.

Und regnet es einmal stark, steht das Wasser im „Schottergarten“, weil es durch den verdichteten Boden nicht abfließen kann. Dieses Wasser fließt in die Keller und in die Kanalisation.

Um all diesen negativen Auswirkungen auf die Natur entgegen zu wirken und die Neuanlage von „Schottergärten“ zu unterbinden, hat es mit Datum vom 01.03.2021 eine Anpassung der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt gegeben.

Seither sind die nicht mit Gebäuden oder vergleichbaren baulichen Anlagen überbauten Flächen der bebauten Grundstücke wasseraufnahmefähig zu belassen oder herzustellen und zu begrünen oder zu bepflanzen soweit dem nicht die Erfordernisse einer anderen zulässigen Verwendung der Flächen entgegenstehen (z.B. Fahrrad- oder Mülltonnenabstellflächen).

Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2022 – Wettbewerbsaufruf



Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner, hat Anfang März den Auftakt zum Wettbewerb um die erfolgreichsten bzw. erfolgversprechendsten Existenzgründungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gegeben. Ab sofort sind Gründer*innen, die im Zeitraum ab dem 1. Januar 2019 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld Ihre Selbstständigkeit gegründet

haben und noch hier tätig sind, dazu aufgerufen, sich um einen der ausgelobten Preise zu bewerben. Das teilte die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) mit. Die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) nimmt bis zum 30. April 2022 die Bewerbungen entgegen und steht mit Rat und Tat den Wettbewerbsteilnehmenden aber auch allen anderen Gründer*innen oder solchen, die es werden wollen, zur Seite. Die Wettbewerbsformulare stehen im Downloadbereich der Website www.ewg-anhalt-bitterfeld.de bereit oder können bei der EWG abgefordert werden.

Folgende Preise sind ausgelobt:

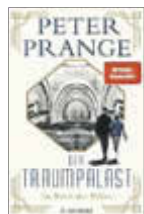
- > Preis des Landrates 2.000 EUR
- > Sonderpreis der Reiner Lemoine Stiftung 2.000 EUR
- > Sonderpreis der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld 2.000 EUR
- > Sonderpreis der IHK Halle-Deessau 1.000 EUR
- > Sonderpreis der Chemiapark Bitterfeld-Wolfen GmbH 1.000 EUR

- > Sonderpreis des Wirtschaftsregionen Anhalt-Bitterfeld e. V. 1.000 EUR

Auch jenseits der Glücklichen die als Preisträger*innen aus dem Wettbewerb hervorgehen werden, ist der überschaubare Aufwand für eine Wettbewerbseinreichung für alle Teilnehmenden lohnend. Insbesondere die öffentliche Vorstellung aller zugelassenen Wettbewerbsteilnehmenden während der Preisverleihung und die Veröffentlichung aller zum Wettbewerb zugelassenen Existenzgründer*innen und ihrer selbstständigen Unternehmungen in einer Wettbewerbsbroschüre sind sichtbare Zeichen der besondere Anerkennung ihrer unternehmerischen Leistung. Mit dem Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2022 werden starke Gründungen und hervorragende Gründungspersönlichkeiten in das Licht der Öffentlichkeit gestellt, ihre unternehmerischen Leistungen und ihr Mut zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit gewürdigt sowie die Anstrengungen des Landkreises um eine zukunftsfähige und nachhaltige Gründerkultur unterstrichen.

Medienempfehlungen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt)

In dieser Rubrik stellen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek regelmäßig neue Medien vor, die ab sofort in der Einrichtung ausgeliehen werden können.



Prange, Peter:
Der Traumpalast:
Im Bann der Bilder
Frankfurt am Main:
FISCHER Scherz, 2021

Berlin Anfang der zwanziger Jahre: Ein neues Lebensgefühl bricht sich Bahn - Freiheit. Es ist die Vision von glanzvollen Stars, spektakulären Großfilmen und glitzernden Kinopalästen, die Tino, Bankier und Lebemann, an der gerade gegründeten Ufa begeistert. Er riskiert alles, um der deutschen Traumfabrik Hollywood Paroli zu bieten.

Rahel will als Journalistin Wege gehen, die Frauen bisher verschlossen waren. Als die zwei einander begegnen, ahnen sie nicht, welche Wende ihr Leben dadurch nimmt. Denn bald stellt sich ihnen die alles entscheidende Frage: Wie weit darf Freiheit gehen? In der Politik, in der Kunst - und in der Liebe ...

Großartige Kulisse ist die Ufa, man erlebt als Leser den Anfang, die Gründerzeit dieser deutschen Traumfabrik, die so sehr ein Spiegelbild des gesellschaftlichen Lebens jener Zeit ist, mit. Zeitgeschichte und spannende Unterhaltung zugleich. Klare Leseempfehlung!

Fortsetzung folgt im Herbst 2022.



König, Andreas:
Hase Hibiskus - Zwei möhrenstarke Abenteuer
Ravensburg: Ravensburger Verlag GmbH, 2021

Dieses Buch ist in der Reihe SAMi - Dein Lesebär erschienen. SAMi der Eisbär erzählt die Geschichten, wenn man die Seiten umblättert. Weitere Titel aus dieser Reihe sind auch in unserer Bibliothek erhältlich. Das Buch enthält zwei Geschichten: Hase Hibiskus und der Möhrenklau und Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt. In der ersten Geschichte ist Hase Hibiskus einem Möhrendieb auf der Spur. Er hatte sich so leckere Möhren zum Frühstück bereitegelegt. Nur kurz weg war er, nun sind sie weg! Hase Hibiskus ist sich sicher: das war ein ganz gemeiner Dieb. Aber wer könnte das gewesen sein? Nach langer Suche hat die Geschichte ein tolles Ende und Hase Hibiskus erlebt eine große Überraschung. In der zweiten Geschichte unternimmt Hase Hibiskus mit seinen Freunden Tom Bär und Maxi Maus einen Ausflug ans Meer. Leider ist Tom Bär zu groß für das Auto, zu schwer für das Gummiboot und zu dick für das Zelt. Oder doch nicht? Klappt nicht, gibt's nicht, findet Hase Hibiskus. Denn: „Gibt es ein Problem, lösen wir's im Handumdrehn!“ Und so verbringen die drei dicksten Freunde der Welt eine tolle Zeit am Meer.



Börnstedt, Matthias von: Kira Kolumna - Umzugsalarm (1)
Berlin: KIDDNIX, 2021
Ein Hörspiel für Kinder von 8 - 12 Jahren, 66 Minuten

Die 16-jährige Kira Kolumna, eine leidenschaftliche Jungreporterin mit eigenem Internet-Newsblog, ist gerade etwas stinkig auf ihren Vater, da sie - mal wieder - kurzfristig umgezogen sind. Statt des quirligen Madrids leben die beiden von nun an im verschlafenen Südberg. Unverzichtbar ist für Kira ihr Motorroller, ein Erbstück von ihrem Opa. Als sie auf eigene Faust die Gegend erkundet, lernt sie Laura kennen und erfährt von einer merkwürdigen Diebstahlserei ... Ihr Motto ist „Das nächste Abenteuer ist näher als man denkt. Man muss nur genau hinsehen.“ Die Serie richtet sich inhaltlich eher an Teenager, indem die quirlige Hauptfigur als Bloggerin dargestellt wird. Und auch wenn es Kira im Grunde sehr gut geht und sie sich den Mut durch den Umzug nicht nehmen lässt, werden auch Probleme mit ihrem Vater, der Tod der Mutter und Kabbeleien unter Jugendlichen angesprochen.

„Umzugsalarm“ macht deswegen viel Spaß, ist locker und kurzweilig erzählt und geht auf den modernen Umgang mit Medien und die heutige Lebensrealität von Jugendlichen ein.

Köthener Jugendforum bei „Aktion Rote Hand“ dabei

Das Jugendforum Köthen hat am Samstag, dem 12. Februar 2022, an der Aktion ROTE HAND teilgenommen.

Der Tag steht für den internationalen Gedenktag an das Schicksal von Kindersoldaten. Hunderttausende rote Handabdrücke wurden schon in über 50 Ländern gesammelt und an Politiker und Verantwortliche übergeben.

Doch trotz vieler wichtiger Erfolge gibt es immer noch 250.000 Kindersoldaten weltweit.

Wir haben am Red-Hand-Day ein Zeichen gegen den Einsatz von Kindern als Soldaten gesetzt, in dem auch wir unsere roten Handabdrücke abgegeben haben.

Begleitet wurden wir von der Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt) und dem Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V.

Jeder der sich über dieses Thema belesen möchte kann dies auf der Seite www.aktionrotehand.de tun.

Jugendforum Köthen



Max Bader, Theo Pusch, Alexander Wolf (v. l.) vom Jugendforum Köthen Foto: Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt)

Verbraucherzentrale – Energieberatung in Köthen

Clever heizen, sparen ohne zu frieren. Sichern Sie sich einen Termin für eine kostenlose Beratung. Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale in Köthen. Beratungen werden aktuell nach dem 3G-Modell durchgeführt

Was: Baulicher Wärmeschutz, Heizkostenabrechnung, Haustechnik, Regenerative Energien, Fördermittel, Stromsparen

Wo: Marktstr. 1-3
Rathaus, Raum 17
06366 Köthen

Wann: jeden 2. Dienstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr nach Voranmeldung, sowie nach Vereinbarung

Wer: Energieberaterin
Dipl.-Ing. Iris Baschwitz

telefonische Terminvergabe:
0800 809802400 kostenfrei aus deutschen Netzen

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Energiefragen kostenlos auch online oder per Telefon zu klären.

Die örtliche Energieberaterin Dip. Ing. Iris Baschwitz ist unter der Telefonnummer: 0340 6612217 erreichbar, die zentrale Terminvergabe der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt unter der 0345 2927800. Auch die zentrale kostenlose Telefonberatung wurde verstärkt und ist unter der Nummer 0800 809802400 von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 16 Uhr besetzt. Die Online-Energieberatung ist ebenfalls kostenlos und erreichbar unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Kinder- und Jugendarbeit in deinem Ehrenamt stärken – Ausbildung zur/m Betreuer*in



Ihr habt Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, dann seid ihr bei uns genau richtig. In den Ferien bilden wir euch zum Betreuer*in/Jugendleiter*in aus. Wenn ihr mindestens 14 Jahre seid, könnt ihr teilnehmen. Nach erfolgreicher Absolvierung eines 40-stündigen Seminars erhalten die unter 16-jährigen unter euch ein JULEICA-Zertifikat und die 16-jährigen den JULEICA-Ausweis.

Unsere Ausbildung findet auf Grundlage der JuLeiCa-Grundsätze des Landes Sach-

sen-Anhalt und der verbandsspezifischen Ausbildungskonzeption statt. Der Landesverband KiEZ Sachsen-Anhalt e.V. ist ein anerkannter Ausbildungsträger für die Jugendleiter*innen-Card in Sachsen-Anhalt und wird von der Landeszentralstelle „JuLeiCa“ begleitet.

Folgende Termine für die Winterferien können wir anbieten:

Juleica - Grundausbildung in einem Modul

11.04. - 14.04.2022

Quedlinburg OT Gernrode

21.05. - 24.05.2022

Quedlinburg OT Gernrode

Juleica-Grundausbildung in 2 Modulen

1. Modul: 25.03. - 27.03.2022

Thale OT Stecklenberg

2. Modul: 22.04. - 24.04.2022

Thale OT Stecklenberg

Juleica - Verlängerung

12.04. - 13.04.2022

Quedlinburg OT Gernrode

21.05. - 22.05.2022

Quedlinburg OT Gernrode

22.05. - 23.05.2022

Quedlinburg OT Gernrode

Die Einrichtung, in der die Seminare stattfinden werden, haben auf Grundlage der derzeitigen Verordnung des Landes Sachsen-Anhalt ein Hygienekonzept erarbeitet und dieses mit uns abgesprochen. Unser Verein hat sein Personal explizit zu Schutz- und Hygienemaßnahmen geschult.

Voraussetzung zur Teilnahme an den Juleica-Schulungen sind:

- Einverständnis der gültigen Beschränkungen lt. gültiger Verordnung des Landes Sachsen-Anhalt
- Einhaltung der Hausordnung und Hygienekonzepte der jeweiligen Einrichtungen
- bei Nichteinhaltung der Mindestabstände im Seminar kann Maskenpflicht bestehen, diese sind mitzubringen

Landesverband Kinder- und Jugendherholungszentren Sachsen-Anhalt e. V.

Adelheidstr. 1

06484 Quedlinburg

Tel.: +49 (0) 3946 810 45 78

Fax: +49 (0) 3946 810 55 80

E-Mail: info@kieze.com

Internet: www.kieze.com

Hotline Pflegerechtsberatung



Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. informiert und berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen am Telefon, per Mail oder schriftlich kostenfrei, kompetent und unabhängig über ihre Rechte je nach Pflegesituation und individueller Lebenslage.

Kostenfreie Hotline: 0800 1003711

Beratungszeiten:

Mo./Do./Fr. von 9 bis 12 Uhr

Di. von 14 Uhr bis 18 Uhr

E-Mail: pfliegerechtsberatung@vzsa.de,
Postanschrift: Steinbockgasse 1, 06108 Halle (S.)

Interessierte Verbraucher haben zudem die Möglichkeit, unter den oben genann-

ten Kontaktdaten ein kleines Infopaket anzufordern. Dieses ist ebenfalls kostenfrei und enthält einige Broschüren der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt mit Informationen aus dem Themenbereich Pflegerecht.

Gefördert durch das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis

An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für den Inhalt sind die genannten Autor*innen verantwortlich.

Die Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Köthen informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



pandemiebedingt fanden Ausschusssitzungen nicht statt und so gibt es derzeit wenig Neues aus dem Stadtrat und seinen Gremien zu berichten. Auch der Stadtrat wurde verschoben und tagt am 15.03.2022 (nach Redaktionsschluss). Dort wird ein weiterer jährlicher Zuschuss i.H.v. 50.000 EUR an die Badewelt Thema sein, um damit steigende Betriebskosten abzufedern. Anderenfalls droht eine erneute Erhöhung der Eintrittspreise. Die letzte Preiserhöhung ist gerade mal 3,5 Jahre her. Fakt ist, dass die Pandemie zu hohen Einnahmeverlusten geführt hat

und die steigenden Energiekosten das Unternehmen zusätzlich belasten. Die derzeitige Teuerungsrate belastet aber auch alle Verbraucher*innen enorm. Ein Ende der Preisspirale ist angesichts der derzeitigen Kraftstoffpreise und Energiekosten nicht in Sicht. Der Besuch des Schwimmbades darf nicht zum Luxusgut werden. Angesichts dessen wäre eine Preiserhöhung ein falsches Signal und wird meine Fraktion der Erhöhung des städtischen Zuschusses an die Betreibergesellschaft zustimmen. Derzeit führt der Angriffskrieg Russlands zu einer politischen, wirtschaftlichen und menschlichen Krise. Unfassbares Leid und Zerstörung prägen die Nachrichten. Kaum jemand hätte dies für möglich gehalten. Unser Dank gilt allen, die in dieser Situation humanitäre Hilfe leisten und wir rufen

alle dazu auf, soweit möglich dies zu unterstützen. In Gedanken sind wir bei den Leidtragenden dieses Krieges. Auch die Coronapandemie ist noch nicht vorbei und beschert uns nach wie vor hohe Inzidenzen. Hoffen wir, dass sich mit dem Frühling die Lage entspannt. Passen Sie auf sich auf und bleiben oder werden Sie gesund!

*Ihre Stadträtin
Christina Buchheim*

Für Anregungen, Meinungsäußerungen und Anfragen können Sie uns derzeit leider nur per E-Mail erreichen: DieLinke-Fraktion@koethen-stadt.de oder stadtratsfraktiondielinke@t-online.de oder per Briefkasten am Rathaus.

Die Fraktion SPD/Bürgerinitiative Anhalt-Köthen/Wählerliste Sport informiert

Liebe Köthener Bürgerinnen und Bürger!



Als Ideengeber und Initiator der „**Aktion Müll- und Totholzsammlung**“ (12. Februar 2022) haben wir den Hubertusteich in einen ansehnlichen Zustand versetzt.

Wir haben schon viele Aktionen durchgeführt – egal, ob wir im Stadtrat sitzen oder nicht – weitere Aktionen werden folgen! Die Idee ist schon 2021 gewachsen, auch durch viele unserer Anfragen im Bau- Umwelt- und Sanierungsausschuss (siehe Protokolle!). Es war eine angenehme Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, sollte auch so sein/bleiben!

Vielen Dank an die ca. 25 - 30 fleißigen Helfer!

Wir haben viel geschafft und einen großen Container mit Totholz gefüllt. Ca. 10 Säcke mit Müll wurden gesammelt. Totholz und Müll wurde auch aus dem Hubertus- und Froschteich entfernt. Das Grünflächenamt stand uns mit Kettensägen und Multi-Car zur Seite.

Dank an die FFW Köthen für die Verpflegung, dem Grünflächenamt – Bauhof und Firma Kremer (vom OB organisiert), der Sanitätsschule Raymond Schulz, den sehr

wenigen (4) Stadträten, den Jungs vom FCM-Fanclub, und allen anderen Helfern! Vielen Dank auch an Antje Sterl (Igelmutti), die mit ihren Aufrufen bei Facebook zur Müllsammlung aufmerksam macht. Leider immer nur mit wenig Beteiligten trotz großer Zustimmung ...

Leider haben drei Stürme/Orkane mit Windspitzen bis 100 km/h dazu geführt, dass wieder einiges an Totholz dazugekommen ist. Man sollte regelmäßig dort aktiv sein, auch von Seiten der Stadt aus! Meist dauert es nicht lange und alles ist wieder vermüllt – SCHÄMT EUCH!

Ausblick:

- Die gleiche Aktion soll später auch am Buschteich umgesetzt werden (Prüfung Umweltamt und Verwaltung).
- Für die Fasanerie muss das Konzept überdacht werden, so kann es nicht weitergehen... Reaktivierung der „AG Fasanerie“!
- Wie umgehen mit Vandalismus? Der „Buschklopper“ hatte damals für Ordnung gesorgt. Gibt es andere Möglichkeiten?
- Eine evtl. Öffnung des Grabens zum Hubertusteich nach hist. Vorbild und ökologischen Gesichtspunkten wird

geprüft, incl. Versorgung mit Frischwasser des kleinen „Froschteiches“.

- Vorschlag zu den Baumstämmen am direkten Wegesrand in der Fasanerie. Es gibt eine Art Baumkunst, in der man die Stumpen zur Verschönerung mit typischen Objekten Köthens mit der Kettensäge als Plastik/Skulptur ausarbeiten kann ...
- Eine Grabenreinigung wird es auch wiedergeben, Befreiung von Totholz – insbesondere Freihalten der Durchlässe (wurde in diesem Jahr von der Stadt erledigt).

STOP WAR!

„Give Peace a Chance“

(John Lennon & Yoko Ono)

Bed-In 26. Mai – 2. Juni 1969

Mit den besten Wünschen!

Für die Bürgerinitiative Anhalt-Köthen – Wählerliste Sport

Thomas Gahler

- E-Mail: buergerinitiative-anhalt@hotmail.de
- Facebook (auch ohne Anmeldung einsehbar): <https://www.facebook.com/pages/B%C3%BCrgerinitiative-Anhalt-ProB%C3%BCrger-ProEinwohner/353000661397906>

Die Fraktion Interessengemeinschaft „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgebung“ informiert

Lieber Köthener Bürger,



es ist geradezu eine Pflicht, ein weiteres Mal die Stimme gegen den **Wahn- und Irrsinn** in der Fasanerie zu erheben. Vor zwei Jahren wurde **durch unfachmännische Kronenkappung** und mangelnde Beaufsichtigung ein bedrückender **„Wald der toten Baumstämme“** geschaffen. Und nun erneut willkürlich anmutende Fällungen von Großbäumen und flächendeckenden Beräumungen – entgegen den Willen der Bürger und des erstellten Pflege- und Entwicklungskonzeptes. Zu einem **gesunden Waldbild gehören Bäume aller Altersstruktur**. Dies gelingt nicht mit längst überholten forstwirtschaftlichem Denken und Massenaufforstungen. Kein Wald wächst in Reihen! Ich höre schon diejenigen, die meinen, nun „weiß der schon wieder alles besser“. Denen sei gesagt: Schauen Sie sich den **erbärmlichen Zustand** der Fasanerie an, und vergessen Sie dabei die Fakten nicht: Seit über 20 Jahren laborieren mehr oder weniger selbst ernannte Fachleute dort herum – **vor allem mit Abholzungen,**

misslungenen Aufforstungen und ohne sichtbare Erfolge. Andererseits gibt es anerkannte Experten, die eine andere, fortschrittliche Meinung für Maßnahmen vertreten – hier in Köthen allerdings unerwünscht sind.

Wie **Hohn und Spott** wirkt da geradezu die **Aussage des Oberbürgermeisters** „Wir tun alles für die Fasanerie ...“ – wohl, um sie kaputt zu machen. Wenn schon über 60 Bäume aus fragwürdigen Gründen entfernt werden sollen, sollte dies auch der Bedeutung der Fasanerie entsprechend möglichst schonend und mit Rücksicht auf das Erscheinungsbild und die Natur erfolgen. Darauf habe ich **vertraut** und wurde **erneut enttäuscht**. Da wurde mit schwerem Gerät ein regelrechtes Baummassaker durchgeführt, Wege und Frühblüher zerstört, der Boden über Jahrzehnte verdichtet, Brut- und Heimstätten von Wildtieren und Insekten gedankenlos oder auch bewusst vernichtet und der vorgefundene Müll bis hin zu Elektroschrott einfach liegengelassen. Es mutet an, dass nur die **Interessen einer „Holzmafia“ bedient** wurden. Dazu tragen auch die weiteren Fällungen im gesamten Stadtgebiet (u. a. Siebenbrunnepromenade, Stresemannstr.) bei. Bäume,

die ohne weiteres noch mindestens eine menschliche Generation überlebt hätten. Das **zerstörerische Wirken** in der Fasanerie ist auch eine **schallende Klatsche für den Landrat**. Sein Vorgänger hat diese per Verordnung zum **„Geschützten Landschaftsbestandteil“** erklärt. Man könnte meinen, dass deshalb seine Naturschutzbehörde eine stringente Haltung einnimmt und Sensibilität einfordert. Aber Pustekuchen: Es werden jährlich großzügig **„Freischieine“** erteilt, damit die Stadt und die beauftragte Firma ihr **Vernichtungswerk innerhalb** der ohnehin zu späten gesetzlichen **Schonfrist** (ab Ende Februar) fortsetzen können.

Zweifelsohne haben die vergangenen Stürme ihr Übriges getan. Der **Wiederaufbau** der Fasanerie **mit anderer fachkundiger Begleitung** erfordert umfangreiche finanzielle Mittel. Ich hätte dazu einige Ideen – aber der römische Grundsatz **„Audiatur et altera pars.“** (Man höre auch die andere Seite.) gilt in Köthen eher nicht.

Mit freundlichem Gruß

Hartmut Stahl
 IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgeb.“
 E-Mail: IG-BfK-Fraktion@web.de

AUS SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Bewegter Unterricht: Schüler der Freien Schule pflanzen Feldgehölz mit Wimex

Die Natur im wahren Wortsinn begreifen – das haben gut 40 Mädchen und Jungen der Freien Schule Köthen in diesen Tagen gemacht. Warm angezogen gegen den frischen Wind packten sie tatkräftig mit an bei den ersten Pflanzarbeiten für einen neuen sogenannten Feldgehölzstreifen. Eingeladen hatte Johannes Feuerborn von der Wimex Gruppe die beiden fünften Klassen. Der Agraringenieur kümmert sich um ein Aufforstungsprojekt am Rande des Agrarbetriebes in Reppichau. „Hier geht es unter anderem um eine Maßnahme für den Klimaschutz. Da lag die Bildungspartnerschaft auf der Hand, denn so wird theoretischer Biologieunterricht plötzlich lebendig“, erläutert er. Begleitet von den Lehrkräften Nadine Bendig, Melanie Kammel und Steffen Kyrian legten die Jugendlichen selbst Hand an. Sie vermaßen die richtigen Abstände zwischen



Junge Büsche für Klimaschutz und neue Lebensräume pflanzten gut 40 Schülerinnen und Schüler der Freien Schule Köthen in Reppichau. Foto: Wimex Johannes Feuerborn

den Pflanzen und brachten erste Büsche in den Boden. Zuvor erläuterte Johannes

Feuerborn den Aufbau des Pflanzguts und zeigte, wie man vorsichtig mit dem

empfindlichen Wurzelwerk umgeht. „Die Jungen und Mädchen machten das sehr umsichtig und waren sehr stolz, was sie an dem Vormittag auch sichtbar geleistet haben“, berichtet der Wimex-Mitarbeiter.

3.400 Jungpflanzen für Umwelt und Klima

Was die beiden Klassen begonnen haben, wird in diesen Tagen fortgeführt: Denn der Feldgehölzstreifen soll bald eine Fläche von 5.000 Quadratmetern einnehmen. Rund 3.400 Jungpflanzen werden dort künftig wachsen. Nach den Büschen folgen in Kürze junge Kiefern, Traubeneichen und Winterlinden. Mit dieser umfassenden Pflanzung verfolgt die Wimex Gruppe mehrere Ziele:

Zum einen wandeln die Pflanzen Kohlendioxid in Sauerstoff um. „Photosynthese nennt man das – diesen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz haben wir im Biologieunterricht intensiv behandelt“, berichtet Lehrerin Melanie Kammel. Außerdem bieten die Pflanzen Raum für Vögel und Kleinstlebewesen, das fördert die Artenvielfalt. Darüberhinaus bremst der Bewuchs, der zusätzlich durch Kräuter und Gräser eingefasst wird, den Wind in der Ebene der Region aus. „Das schützt auch den Boden vor Erosion und erhält damit dessen Fruchtbarkeit“, zählt der Agrarexperte weitere Pluspunkte auf. Denn bei Wind werden gerade die wertvollen Humusbestandteile des Oberbodens schlicht

davongetragen. Damit die Jungpflanzen gut anwurzeln und dann fleißig wachsen, kümmern sich Mitarbeitende der Wimex Gruppe in den nächsten Jahren: Sie gießen regelmäßig und sorgen für den Pflegeschnitt des Kraut- und Grasbewuchs. Zusätzlich hat Wimex noch Sitzstangen als Angebot für Greifvögel organisiert. „Ich hoffe, dass die Mädchen und Jungen im Laufe des Jahres wiederkommen und dann nicht nur frisches Grün an den Büschen vorfinden, sondern auch einen Rotmilan oder Mäusebussard beobachten können“, freut sich Johannes Feuerborn schon jetzt auf künftige Kontakte mit seinen Helferinnen und Helfern von der Freien Schule Köthen.

NEUES VON DER HOCHSCHULE ANHALT

Das Seniorenkolleg der Hochschule Anhalt: Veranstaltungen im Frühjahr

Das Seniorenkolleg der Hochschule Anhalt gibt jeden Monat Impulse zu neuen Themen und bietet für alle Seniorinnen und Senioren einen Blick in die verschiedenen Fachbereiche. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, die Vorträge sind kostenlos.

Seniorenkolleg Köthen im April: Batteriesysteme

Am 20. April 2022 können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über aktuelle Batteriekonzepte machen und einen Ausblick in die Zukunft der Batterietechnologie werfen. Professor Jörg Sauerhering zeigt auf, dass die Entwicklung geeigneter Elektroenergiespeicher maßgeblich von der Zukunft des

Verkehrs- und Energiesektors abhängt. Auch grundlegende Fragen zum sicheren und langfristigen Betrieb von Lithium-Ionen-Akkumulatoren im Haushalt werden diskutiert.

Die Vorträge finden um 16:15 Uhr statt. Der Veranstaltungsort ist der Raum 027 im Grünen Gebäude (Geb. 02) in Köthen, Bernburger Straße 55.

Bedingt durch die Corona-Pandemie ist es erforderlich, bestimmte Hygienemaßnahmen einzuhalten. Es gelten die 2G-Regeln: Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist nur gegen Vorlage einer Impfbescheinigung oder einem Nachweis über die Genesung nach einer Covid-19-Erkrankung möglich. Sollten die Sitzabstände im Hör-

saal nicht eingehalten werden können, ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung notwendig. Der Eintritt ist kostenfrei, der Hörsaal ist über den Hintereingang barrierefrei erreichbar.

Vorausblick auf kommende Themen

Am 18. Mai 2022 geht es um eine Technik zwischen Hörsaal und Rüstungswettlauf, Professor Hannes Kurtze informiert über Quantenverschlüsselung.

Am 1. Juni 2022 organisiert die Hochschule Anhalt einen Ausflug zum Ringheiligtum Pömmelte, dem deutschen „Stonehenge“.

Für die Busreise zum Ende des Studienjahres ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich.

Informatik-Camp Mitteldeutschland findet in Köthen statt

Die Räumlichkeiten der Digital Innovation Lounge (DIL), in der Halleschen Straße 79 – einem gemeinsamen Projekt von Hochschule Anhalt, Stadt Köthen (Anhalt) und der Wohnungsgesellschaft Köthen – sind Mitte März erstmals als Veranstaltungsort genutzt worden. Das Informatik Camp Mitteldeutschland fand dort vom 10. bis 12. März 2022 statt. Hintergrund der Veranstaltung ist die zweite Runde des Bundeswettbewerbs Informatik.

Dazu passend bot die Hochschule Anhalt als einzige Institution im Raum Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen ein dreitägiges Coaching an. Auf dem Informatik Camp Mitteldeutschland hatten Teilnehmende des Bundeswettbewerbs und Informatikbegeisterte die Gelegenheit

zur Vorbereitung und zum Austausch mit Gleichgesinnten. Mit einem speziell abgestimmten Programm erhielten sie Unterstützung für ihre Teilnahme am Wettbewerb und tauchten ein in die Welt der Künstlichen Intelligenz, Data Science und Maschinellem Lernen. Neben Anfragen und Analysen mit einer Graphdatenbank am Beispiel von Spotify-Daten stand auch die Einführung in Maschinelles Lernen auf dem Programm. Während des dreitägigen Workshops fanden aber auch gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge statt.

Mit Hilfe der DIL sollen Kernaspekte der „Digitalen Agenda“ das Landes Sachsen-Anhalt in Köthen (Anhalt) umgesetzt werden. So ermöglicht die Einrichtung zukünftig u. a. Angebote zur Vermittlung

von Digital- und Medienkompetenz für alle Altersstrukturen, die Räume in der Halleschen Straße sollen dabei zu einem Ort digitaler Bildung und Vernetzung werden. Außerdem möchte das Team der DIL digitale Projekte in der Bachstadt realisieren und sich zum Beispiel mit den Themen digitale Bandenwerbung sowie öffentlichem W-LAN in der Innenstadt auseinandersetzen. Eine offizielle Eröffnung soll im Laufe des Frühjahres stattfinden.



AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Mit dem Eilzug nach Berlin – Köthener Verein plant Renaissance für einen Tag



Den 21. Mai sollten sich Eisenbahnfreunde schon mal im Kalender vormerken. Denn Pläne, an diesem Tag den legendären Eilzug von Aschersleben nach Berlin auferstehen zu lassen, der fast genau vor drei Jahrzehnten seinen Betrieb einstellte, nehmen derzeit Gestalt an.

Gemeinsam mit Partnern wie der PRESS, der Erfurter Bahnservice GmbH, DB, NASA und Köthener Modellbahnfreunden will man mit einer sowjetischen Diesellok – der als „Ludmilla“ bekannten BR 232 – und einigen Großraum- und Abteilwagen aus Reichsbahnzeiten mit Sitzgestaltung aus den 90-ern die legendäre Trasse befahren, über die noch heute viele ehemalige Reisende Anekdoten zu berichten wissen. Lokführer Maik Szymanek, der zu

den Köpfen des Orga-Teams gehört, erinnert sich an solche Berichte: „Auf der Rückfahrt nach Aschersleben gab es in Michendorf um die 20 Minuten Aufenthalt wegen des Lokwechsels. Die Fahrgäste – viele von ihnen Montage-Arbeiter – nutzten die Fahrtunterbrechung gern als Raucherpause, oder um die dortige Mitropa leerzukaufen. Nach den 20 Minuten sei oft ein riesiger Stapel leerer Bierkästen zurückgeblieben. Die Betreiber hätten ihr Leergut wohl nie wiederbekommen, da das Bier natürlich dann als Wegzehrung mit auf die Reise kam. Die Bahnreinigung in Aschersleben dürfte sich gefreut haben; gab es für eine Flasche doch 30 Pfennig Pfand, ein Bier kostete gerade mal 40 Pfennige.“

Die Fahrt soll gegen 8 Uhr in Aschersleben beginnen, Zusteigebahnhöfe sind weiterhin Güsten, Bernburg, Köthen und Dessau. Die Fahrt ist moderiert geplant; Wissenswertes rund um die Geschichte dieses Zuges wird über Bordlautsprecher zu Gehör gebracht. Je nach Zusteigebahnhof beträgt der Fahrkartenpreis inklusive konkreter Sitzplatzreservierung zwischen 80 und 90, für Kinder bis 12 zwischen 45 und 55 Euro. Wegen dieser Sitzplatzbin-

dung empfiehlt der Verein Interessenten, die gemeinsam/als Gruppe reisen möchten, auch gemeinsam zu buchen. Nur so ist die Wahrscheinlichkeit gegeben, dass die Gruppe auch zusammenhängende Plätze bekommt.

Etwa sieben Stunden wird der Zug in Berlin-Lichtenberg bleiben; die Fahrgäste haben u. a. die Möglichkeit, den Ostberliner Tierpark zu besuchen, der ganz in der Nähe ist. Auch das Stasi-Museum ist nicht weit, geplant ist sogar, dass das Museums-Bahnbetriebswerk Berlin-Schöneweide exklusiv für die Fahrgäste öffnet und Führungen anbietet. Gegen 19 Uhr ist die Rückfahrt geplant – die genauen Fahrzeiten sind aktuell jedoch noch unbekannt.

Fahrkartenbuchungen sind per E-Mail über eilzug@modellbahnfreunde-koethen.de

oder 0176 57660222 möglich. Samstagvormittags ist jeweils von 10 bis 11 Uhr in der Köthener Schlosspassage ein direkter Fahrkartenverkauf vom Verein geplant – solange Fahrkarten verfügbar sind. Alle Informationen zur Fahrt wie AGB, Fahrzeiten usw. sind unter modellbahnfreunde-koethen.de abrufbar.

Angel-Club 66 e. V. Köthen nimmt Angelprüfungen ab



Der Angel-Club 66 e. V. Köthen führt Lehrgänge für den großen Fischereischein durch. Diese finden am 27. und 28.03.2022 sowie am 02. und 03.04.2022 und am 09.04.2022 jeweils von 8.00 – 14.00 Uhr im Vereinsheim der Privilegierten Schützengilde Köthens statt (an der Baggerkiete). Anmeldungen zum Lehrgang und zur Prüfung werden im Bürgerbüro des Landkreises Anhalt Bitterfeld entgegen genommen. Auch die Jugendfischerprüfung und die Friedfischfischerprüfung bestehen aus einer mündlichen Prüfung mit den Hauptthemen Fischkunde, Gewässerkunde, Geräte- und Rechtskunde. Die Prüfungsfragen sind hierbei auf grundlegende Kenntnisse zu beschränken. Bei der Jugendfischerprüfung sind sie

auch dem Alter der Prüflinge anzupassen. Eine vorherige Schulung ist nicht vorgeschrieben, wir bieten sie aber dennoch an. Personen, die das 8. aber noch nicht das 14. Lebensjahr vollendet haben darf ein Jugendfischereischein erteilt werden. Personen, die zum Zeitpunkt der Prüfung das 14. Lebensjahr aber noch nicht das 17. Lebensjahr vollendet haben, können zwischen der Teilnahme an einer Jugendfischerprüfung, Friedfischfischerprüfung oder an der Fischerprüfung (berechtigt auch zum Raubfischangeln und wird durch die Fischereibehörde erteilt) wählen. Nach Vollendung des 17. Lebensjahres kann zwischen der Fischerprüfung, erteilt durch die Fischereibehörde und der Friedfischfischerprüfung erteilt durch der berechtigten Verein gewählt werden. Der AC 66 e. V. Köthen wird am 02.04. im Vereinslokal der Gartensparte am

Wasserwerk ab 14.00 Uhr die Friedfischfischerprüfung und die Jugendfischerprüfung durchführen. Der Antrag auf Zulassung sowie zusätzliche Informationen über einen Vorbereitungslehrgang, der an den Tagen 31.03. von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am 01.04. von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Vereinsheim der Privilegierten Schützengilde Köthens stattfindet, sind im Fischhaus Rosenkranz, Dessauerstraße 106, im Angelmarkt Köthen sowie unter remisphilipp@alice.de, oder telefonisch unter 0176 62734505 erhältlich.

Zu den Kosten. Die Prüfungsgebühr beträgt für unter 18-Jährige 28 Euro und für über 18-Jährige 56 Euro. Der Unkostenbeitrag für den Lehrgang würde für unter 18-Jährige 22 Euro und für über 18-Jährige 44 Euro betragen und wäre am ersten Lehrgangstag (zusätzlich zur Prüfungsgebühr) zu entrichten.

Deutschsprachiger Kulturbund e. V. – DSKB e. V. (Stadtgruppe & Kreisgruppe Köthen/Anhalt)

(Nichtjuristische Nachfolgeorganisation des DKB – Deutscher Kulturbund/ DDR – Kulturbund)

Offener Brief

Bundeskanzleramt - Bundeskanzler Olaf Scholz - Willy-Brandt-Straße 1 - 10557 Berlin

Köthen, den 28.02.2022

Sehr geehrter Bundeskanzler Scholz!

Soeben hat NTV (Sonntag 27.02.2022) bekanntgegeben, dass der Bundeswehrverband eine Wiedereinführung der allgemeinen Wehrpflicht befürwortet.

Unser DSKB e. V. hat 2004 den VdSE (Verband deutschsprachiger Soldaten Europas) anlässlich des 60. Jahrestages des Putsches gegen Hitler („Aufstand des Gewissens“) als eine ihrer Gliederungen aufgenommen. Dieser DSKB-Verband fordert

ebenfalls die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht durch die Bundesregierung, Bundestag und Bundesrat, zur Stärkung der Landesverteidigung wegen des unfassbaren Ost-West-Konflikt im 21. Jahrhundert in Europa.

Wir erbitten deswegen sofortigen Handlungsbedarf!

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schramme, Oltn. d. R.

(Bundeswehr), Vorsitzender d. VdSE,

(Jahrgang 1958)

Dr. Wolfgang Gahler, Uffz. a.D. (NVA),

stellv. Vorsitzender d. VdSE,

(Jahrgang 1948)

Dr. med. W. Gahler – BV des DSKB e. V.

M. Schramme – stellv. BV des DSKB e. V.

Bund der Vertriebenen (BdV e. V.) Stadt- und Kreisgruppe

Interne Sitzung am 25.2.2022 (Zusammenfassung)

Wegen des unfassbaren völkerrechtswidrigen Angriffs der russischen Armee (Putin-Befehl) auf die souveräne Ukraine fordern wir den sofortigen Rückzug und Wiedergutmachung. Bei Nicht-rückzug fordern wir sofort:

1. Boykott auf allen Gebieten
2. Waffenhilfe für Ukraine
3. Hilfe für Verbliebene und Aufnahme von Flüchtlingen
4. Medizinische Hilfe für Freund und Feind
5. Prozess gegen russische Kriegstreiber und Terrorgruppen (Antichristen/Islamisten)
- 5.1 Internationale Gerichtshof (IGH) der UNO in Den Haag/Niederlande (verantwortlich für Staaten)
- 5.2 Internationale Strafgerichtshof in Den Haag der Uno (verantwortlich für individuelle Schuldige – Ermordung von Zivilbevölkerung)
6. Hinweis 1: Sowjetunion/Russland hat sich im Zweiten Weltkrieg und jetzt nicht der Haager Landkriegsordnung (HLO) von 1907 unterworfen und damit nicht den allgemeinen Menschenrechten im Kriegsfall

Hinweis 2: USA, Großbritannien, Frankreich, China haben bei militärischen Konflikten kaum die Prinzipien der HLO beachtet

In Trauer und Fassungslosigkeit!

*Dr. Gahler und Mitstreiter vom BdV e. V., DSKB e. V.
und Bürgerinitiative Anhalt-Köthen*

Dr. W. Gahler

Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e. V. und DSKB e. V.

tonART Köthen: Freie Plätze für Ausflug nach Bauzen



Wir, die Sänger und Sängerinnen vom Chor tonART fahren vom 01.10.22 bis 03.10.22 nach Bautzen in ein **** Hotel. Die Fahrt geht im modernen Reisebus nach Bautzen. In Bautzen ist eine Stadtführung geplant. Am nächsten Tag werden wir in einem Chorkonzert involviert sein und uns Görlitz ansehen. Ein ortsanässiger Reiseleiter begleitet uns die ganze Zeit. Wer gern mitreisen möchte, kann sich unter der Tel. Nr. 0157 83029211 (gern auch Whats app) oder E-mail tonart_koethen@gmx.de melden.

Der Reisepreis beläuft sich auf pro Person im DZ 295,00 €, EZ 335,00 €. Incl. Unterbringung, Halbpension, Stadtfahrten und Führungen, Konzerteilnahme

Sensibilisierungskurs

"Umgang mit tauben Menschen"

Dozentin: Claudia Kermer

Samstags

19.03.2022

oder **30.04.2022**

oder **21.05.2022**

oder **18.06.2022**

Beginn: **10:00** Ende: **14:30**

Ort: **Maltester gGmbH**
Lohmannstr. 29A, 06366 Köthen

**In Begegnung
lernen und erleben**

Wollen Sie schon immer mal gern wissen, wie taube Menschen im Alltag so leben? Haben die Tauben auch eine Kultur? Wollen Sie mutiger sein und auf einfache Art mit tauben Menschen kommunizieren?

Kurs: 2h Theorie über Kultur, 30 Min. Pause, 2h
Crash-Kurs in Deutscher Gebärdensprache

Eintritt frei!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Anmeldungsschluss **7 Tagen vor der
Schulung**
per E-Mail an kontakt@gfsk-koethen.de
oder WhatsApp an **+49 151 73063630**

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Köthen Energie
MW Energie Gruppe

CFC Germania 03
CFC

Hochschule Anhalt
Landesstudienkolleg Köthen

„Sportlicher Start in den Frühling“
10.00 – 15.00 Uhr

Frühjahrslauf im Ziethebusch Köthen
03. April 2022

Frühjahrsauftakt
-> Laufen
-> Joggen
-> Walken
-> Wandern

Für Jedermann
von 10 bis 15 Uhr

JANSSEN
Landschaftspflege

Informationen unter:
www.cfclaufundbreitensport.de

Die Abteilung Lauf- und Breitensport des CFC Germania 03 führt am 3. April 2022 von 10 bis 15 Uhr ihren traditionellen Frühjahrslauf als „Sportlichen Start in den Frühling“ im Ziethebusch Köthen durch. Die volkssportlichen Aktivitäten belaufen sich auf **Laufen – Joggen – Wandern – Walken.**

Hinweise:

- Bei diesem sportlichem Angebot geht es um die Teilnahme für jedermann.
- Die Dauer der sportlichen Betätigung legt jeder Teilnehmer für sich selbst fest. Zu Beginn der Teilnahme ist eine Anmeldung am Start- und Zielbereich (Org.-Büro) erforderlich.
- Neben der 3 km Runde bieten wir alternativ für unsere jüngeren Teilnehmer eine 1 km Runde an.
- Der Teilnehmer meldet seine Leistung nach Abschluss seiner Aktivität beim Org.-Büro.
- Die Bestätigung von Bonuspunkten in den Unterlagen für die Krankenkasse erfolgt nach erfolgreicher Teilnahme im Ausdauerbereich.
- Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde mit der erzielten Leistung.
- Eine Startgebühr wird **nicht** erhoben. Es wird sich ein „Sparschwein“

bei der Anmeldung befinden, wo die Teilnehmer einen Obolus als Aufwandsentschädigung (Material, Urkunden) entrichten können.

Herzlich Willkommen zur
BAASDORFER OSTERTOMBOLA

Alle, ob klein, ob groß
sind herzlich eingeladen ☺

Samstag **16.04.2022**

„Auf der Kircheninsel“

15.00 Uhr - traditionelle Ostertombola

- Start der Ostereiersuche für alle Kinder
- Kaffee und selbstgebackener Kuchen / Torten

Später – Grillwurst mit Toast

- entfachen eines symbolischen Friedens- Osterfeuers
- Stockbrot am Feuer

VERANSTALTUNGS- ANGEBOTE

ST. JAKOB KÖTHEN
SO 10.4.22, 17.00 - PASSIONSMUSIK

J.S. BACH: KANTATE 23
CALLER AUGEN WÄRTEN AUF DICH, HERR
FRANZ SCHUBERT: MESSE G-DUR

BACHCHOR KÖTHEN
SCHLOSSCONSORTIUM
SOLISTEN: CHRISTINE WOLFF, JONAS FINGER
LEITUNG: KMD MARTINA APITZ

EINTRITT FREI

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Annahmeschluss für Anzeigen:

Freitag, dem 29. April 2022
Mittwoch, der 13. April 2022
Mittwoch, der 20. April 2022, 9.00 Uhr

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

Thomaskantor Andreas Reize besuchte Köthen

Der Leipziger Thomaskantor Andreas Reize besuchte Ende Februar erstmals Köthen und lernte den Wirkungsort seines Amtsvorgängers Johann Sebastian Bach kennen. Der 48-Jährige trat sein Amt als Thomaskantor im September des vergangenen Jahres an und ist der 18. Inhaber des für Leipzig so bedeutenden Amtes. Initiiert hatte den Besuch der Gambist und Musikforscher Thomas Fritsch, der Andreas Reize an den verschiedenen Stationen in Köthen ebenso begleitete wie Gästeführer Christian Ratzel.

Der Rundgang begann in der Agnuskirche, in der Kreisoberpfarrer Lothar Scholz dem Gast wertvolle Artefakte zeigte, darunter der Kelch, aus dem auch Johann Sebastian Bach das Heilige Abendmahl empfing. Beindruckt zeigte sich Thomaskantor Reize in der Jakobskirche, in der Pfarrer Horst Leischner die Tür zur Fürstengruft öffnete. Im Schloss empfingen Oberbürgermeister Bernd Hauschild und KKM-Geschäftsführerin Christine Friedrich den Gast. Beim Rundgang durch das Historische Museum samt Schlosskapelle und Spiegelsaal erklang schließlich auch Musik: Reize, der nicht nur Dirigent und Orchesterleiter ist, sondern auch Orgel, Klavier und Cemb-



Der Gambist und Musikforscher Thomas Fritsch und Köthens Oberbürgermeister Bernd Hauschild zeigten dem Leipziger Thomaskantor Andreas Reize unter anderem den Spiegelsaal (v. l.)

lo studierte, musizierte auf der barocken Zuberbierorgel in der Schlosskapelle und auf den historischen Tasteninstrumenten in der Neuen Musicalien-Kammer. Ein Besuch der Marienkirche beschloss den Tag in Köthen, war aber nur scheinbar eine thematische Abweichung: Der im schwei-

zerischen Solothurn geborenen Andreas Reize ist der erste katholische Thomaskantor seit der Reformation.

Ein Versprechen gab es zum Abschied: Er werde mit seinen Thomanern bald Köthen zu einem Konzert besuchen, so Andreas Reize.

Vorverkauf für Schlosstraum startet



20. August / 20.30 Uhr / Schosstraum / Schlosspark Köthen und äußerer Schlosshof / Vorverkauf 22 €

Im Schloss Köthen hat im März der Kartenvorverkauf für den „Schosstraum“ am 20. August 2022 begonnen. In diesem Jahr findet das außergewöhnliche Varietévergnügen im Köthener Schlosspark,

das das Publikum in den vergangenen beiden Sommern begeistert hat, zum Beginn der neuen Spielzeit 2022/23 am 20. August statt. Zur blauen Stunde um 20.30 Uhr erwachen erneut sonderbare Gestalten zum Leben.

Zu den professionellen Künstlern wie Stelzenläufer, Akrobaten, Tänzer, Musiker und Komiker gesellen sich Köthener Akteure, um auf mehreren kleineren und größeren Bühnen im äußeren Schlosshof, im Park, am Wasser und erstmals auch im Veranstaltungszentrum ihre Künste zu zeigen. Die Zuschauer flanieren zwischen den verschiedenen Bühnen und können sich ihren Programmablauf selbst zusammensetzen, um sich schließlich beim

artistischen Finale zu treffen. Die künstlerische Leitung des Abends liegt wieder in den Händen von Susanne Linzer. Sie stellte bereits in den Vorjahren unter Beweis, dass der phantasievolle Umgang mit dem Aufführungsort für sie immer ein Teil des Gesamtkonzeptes ist. Für Köthen werden 2022 erneut Darbietungen eingeladen, die mit ihrem phantasievollen und zauberhaften Charakter perfekt in den abendlichen Schlosspark passen.

Karten für 22 Euro (Kinder bis sechs Jahre frei) sind im Vorverkauf in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.reservix.de und www.schlosskoethen.de erhältlich.

Endlich wieder Ostermarkt



Nach zweijähriger Zwangspause durch die Corona-Pandemie wird es nun endlich wieder einen Ostermarkt auf dem Köthener Schlossgelände geben. Am 2. und 3. April, jeweils von 10 bis 17 Uhr, öffnet der Köthener Ostermarkt seine Pforten.

Köthener und Gäste aus nah und fern wird der Markt mit seiner bunten Mischung aus handverlesenen Angeboten in toller Atmosphäre überzeugen. Zwei Wochen vor dem Osterfest bietet sich so die Möglichkeit, nicht nur für den eigenen Bedarf zu stöbern, sondern vielleicht auch noch das eine oder andere kleine Geschenk oder Mitbringsel für die Lieben zu erwerben. Dass das Angebot breitgefächert ist, dafür sorgen viele regionale aber auch überregionale Händler, wobei hier gute Qualität und Herzblut im Vordergrund stehen. Egal ob Traditionelles, Schmuck, Töpferkunst, Korbwaren, Kinderkleidung,

Geschenkartikel, Spezialitäten, Patchwork und vieles mehr – es ist für jeden etwas dabei. Hier ist die Verbindung von Kunst und Handwerk ganz selbstverständlich und wird voller Leidenschaft gelebt. Dass dabei auch der leibliche Genuss nicht zu kurz kommen wird, versteht sich von selbst. Und eine Besonderheit des Ostermarktes bleibt ebenso bestehen: es wird wieder ruhig und entspannt zugehen. Keine aufmerksamkeitsheischende Marktschreierei und permanent-laute Beschallung. Einfach schlendern, stöbern, Menschen treffen, die Seele baumeln lassen und genießen.

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Hommage an die 50er-Jahre

Woran denkt man bei Caterina Valente? An „Ganz Paris träumt von der Liebe“, Wirtschaftswunder und die 50er-Jahre? Wenn Claudia Schill und ihr Bühnenpartner Klaus Renzel die Welterfolge der Caterina Valente auf die Bühne bringen, dann treffen Musik und Humor aufeinander. Die Epoche des Schwarzweiß-Fernsehens lebt in einer frischen, mitreißenden Retro-Show für alle Generationen wieder auf – live und in Farbe! Zu erleben ist die Show „Bonjour Kathrin“ am 26. März um 20 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum. Claudia Schill, Hauptdarstellerin auf unzähligen Musical- und Revuebühnen, ist mit ihrer wandlungsfähigen Stimme die Idealbesetzung für das breite Repertoire der Valente: Bossanova, Chanson, Jazz und Latin liegen ihr ebenso wie die bekannten Schlager. Und ihr Augenaufschlag harmoniert bestens mit dem Augenzwinkern Klaus Renzels – der bekannte Comedian und Musiker lässt nicht nur seine Gitarrensaiten erzittern, sondern auch das Zwerchfell der Zuschauer.

Im Mittelpunkt des Programms stehen die Auftritte der Valente mit ihrem Bruder Silvio Francesco, jedoch ohne das Geschwisterduo zu kopieren. Die hochkarätigen Jazz-Musiker ihrer Band, Original-Arrangements mit zwei Gitarren, Humor, wechselnde Kostüme und Requisiten machen „Bonjour Kathrin“ zu einer Show mit eigenem, unverwechselbarem Charme. „Tipitipitipso“, „Malagueña“, „Wo meine Sonne scheint“ – seit der Premiere auf dem ZDF-Traumschiff begeistert die vielseitige und liebevolle Hommage Presse und Publikum gleichermaßen.

26. März / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 28 €, Abendkasse 31 € / 2G-Veranstaltung

Musical „Aladin“ für die ganze Familie



Eine neue Show des Theaters Liberi ist am 1. April um 16 Uhr als Familien-Musical im Köthener Veranstaltungszentrum zu sehen: Im Musical-Highlight „Aladin“ taucht das Publikum ein in eine Welt voller Abenteuer und Magie. Eigens komponierte Musicalhits, jede Menge Spannung und noch mehr Humor versprechen beste Live-Unterhaltung für die ganze Familie! Das für seine fantasievollen Familienmusicals bekannte Theater Liberi präsentiert die berühmte Geschichte aus 1001 Nacht in einer temporeichen und modernen Version. Bestens ausgebildete Musicaldarsteller zeigen die abwechslungsreichen Facetten der beliebten Charaktere in diesem Märchen rund um Mut, Selbstbestimmung und Freundschaft. Fantastische Lichteffekte, edle Kostüme sowie eindrucksvolle Musik und Choreografien erschaffen dabei die perfekte Kulisse für die geheimnisvolle Welt von Aladin, Yasmin und Dschinni.

Aladin führt ein Leben als einfacher Straßenjunge, bis sein Leben schlagartig auf den Kopf gestellt wird: Gerade erst hat er Prinzessin Yasmin kennengelernt, die mit allen Mitteln versucht, ihr Volk vor dem bösen Zauberer Dschafar zu schüt-

zen, da wird er selbst in dessen fiese Machenschaften verwickelt. Denn Dschafar will endlich den Sultan loswerden und die Macht mit Hilfe einer sagenumwobenen Lampe an sich reißen. Ausgerechnet Aladin soll ihm dabei helfen, doch das Vorhaben geht schief und Aladin sitzt in einer Höhle fest. Auf der Suche nach einem Ausweg entdeckt er das Geheimnis der Wunderlampe und befreit den mächtigen Dschinni, der sich schnell als echter Freund herausstellt. Aladins Probleme scheinen auf einen Schlag gelöst, denn wo ein Dschinni, da auch drei Wünsche. Doch Magie allein wird nicht reichen, um Yasmin zu helfen und Dschafars finstere Pläne zu durchkreuzen...

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Mehr Informationen unter: www.theater-liberi.de

1. April / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 16, 23, 26 €

Musikalisches Kabarett mit Christoph Reuter

In seinem neuen und dritten musikalischen Kabarettprogramm „Musik macht schlau! (außer manche)“ entführt der preisgekrönte Berliner Pianist und Kabarettist Christoph Reuter am 2. April um 20 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum in die Welt der Musik. In seiner erkenntnisreichen und witzigen Musikstunde stehen ein paar menscheitsentscheidende Fragen im Raum: Macht das Hören von Mozarts Musik möglicherweise wirklich schlau und verstehe ich dann endlich mal die Relativitätstheorie von Einstein oder zumindest meine Schwiegermutter? Das werden wir testen. Warum kann ich mir nicht mal die zweite Strophe von „O Du

fröhliche" merken, aber immer was mein Kollege letzte Woche Doofes zu mir gesagt hat? Fragen über Fragen, zu denen Christoph Reuter – übrigens ein gebürtiger Dessauer – in seinem neuen musikalischen Kabarettprogramm (Regie: Dominik Wagner) Stellung beziehen wird mit Musik u.a. von Bach, Mozart, Avicii und Miles Davis. „Musik macht schlau! (außer manche)“ zeigt auch Ihnen, dass Sie sehr viel musikalischer (und vielleicht auch schlauer?) sind als Sie denken.

Christoph Reuter ist seit über zehn Jahren der Pianist des Kabarettisten Dr. Eckart von Hirschhausen und u.a. als Solokabarettist Gewinner des Thüringer Kleinkunstpreises 2017. 2021 erschien sein erstes humorvolles Buch „Alle sind musikalisch! (außer manche)“ im Heyne Verlag.

2. April / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 20 €, Abendkasse 23 €

Stadtführung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 2. April um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang (Preis 4,50 Euro) durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

2. April / 13.30 Uhr / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 4,50 €

Zauber der Travestie



Die High-Light Show „Zauber der Travestie“ ist am 9. April um 20 Uhr erneut in Köthen zu sehen. „Zauber der Travestie“ – die schräg schrille andere Revue – mit Gästen aus namhaften Cabarets Deutschlands kommt mit einem Programm der Extraklasse ins Schloss Köthen. Tauchen Sie ein in die Welt der Travestie und lassen Sie sich verzaubern, unterhalten und überraschen. Mal heftig, mal mit Herz und das alles ist verpackt in eine Vielfalt von farbenprächtigen Kostümen. Ob Mann oder Frau, am Ende wissen Sie es nicht genau...

Lassen Sie sich verführen in eine Welt aus Illusionen und perfekter Täuschung. Mit Witz und Charme unterhalten die Entertainer Marcel Bijou und Sarah Bareilly, dazu gesellen sich Dyona Lorr, Leslie Anderson und Jhonny Boy mit Starparodien. Aber auch die Publikumslieblinge Denise Zambrana, ein spanisches Multitalent, und Fr. Luise, die ewig suchende Jungfrau aus Hannover, werden mit Komik begeistern. Ein Höhepunkt folgt dem anderen und ein Künstler jagt den anderen von der Bühne in dieser rasanten Show.

Erleben Sie eine Show, in der Sie mitmachen, tanzen und singen können. Eine Gala-Revue der anderen Art. Show-Cabaret der Extraklasse mit Angriff auf die Lachmuskeln. Bekannt aus RTL, N3, RBB-Fernsehen, MDR Sachsen-Anhalt, sowie aus den Regionalprogrammen der einzelnen Sendeanstalten. Empfohlen ab 16 Jahre. Karten der Vorgängertermine 2020 und 2021 behalten ihre Gültigkeit.

9. April / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 31,50 € / Abendkasse 33,50 €

Solotheater über Dorothea Erxleben

Mit dem Solo-Theater „Kein Ort. Erxleben.“ gastiert Katrin Schinköth-Haase am 10. April um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum. Das Stück ist eine künstlerische Würdigung des Lebens von Dorothea Erxleben (1715-1762), jener Frau, die 1754 – neben ihren täglichen Aufgaben als Pfarrersfrau und Mutter von neun Kindern – an der Universität Halle als Medizinerin promovierte. Damit war sie ihrer Zeit weit voraus, denn erst 1899 wurden in Deutschland Frauen zum Staatsexamen der Medizin zugelassen. Mit ihr begann – aus Versehen – die Emanzipation der modernen Frau.

Die Sängerin und Schauspielerin Katrin Schinköth-Haase hat es in ihrer theatralisch-musikalischen Produktion unternommen, das ungeradlinige Leben dieser geradlinigen Frau und einige Geheimnisse der Musik ihrer Zeit zu entdecken. Sie singt, spielt und lebt die Erxleben. Ihr Spiel mit geistvollen Texten von, über und um Dorothea umrahmt sie mit schlichten und doch überaus ergreifenden Liedern dieser Zeit ebenso, wie mit brillanten Arien des frühen Barock. Erleben Sie Katrin Schinköth-Haase als Dorothea Christiana Erxleben und Martin Erhardt an Cembalo und Blockflöten, die diesen Theaterabend auf die Bühne bringen. „Die Künstlerin, die viel über Dorothea Erxleben und über ihre Zeit gelesen hat, scheint mit dieser Frau in der Inszenierung fast zu verschmelzen. Große innere Anteilnahme und Leiden-

schaft versprühen ihr Spiel und ihr klassisch fundierter Gesang.“, heißt es in einer Pressestimme zu dieser Inszenierung, die nun in Köthen zu sehen ist.

10. April / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 19 €, Tageskasse 22 €

Joe Bauschs „Gangsterblues“



Joe Bausch ist als Gerichtsmediziner Dr. Joseph Roth im Kölner „Tatort“ bekannt geworden. Im wirklichen Leben ist Bausch tatsächlich Arzt und arbeitete über 30 Jahre lang als Leitender Regierunqs-medizinaldirektor in der Justizvollzugsanstalt Werl. Seine Erlebnisse hat er in den beiden Büchern „Knast“ und „Gangsterblues“ festgehalten. Nun liest er im Schloss Köthen am 22. April um 20 Uhr diese wahren Geschichten.

„Hätte mir damals jemand prophezeit, du wirst mal die Hälfte deines Lebens im Knast verbringen, hätte ich ihn für verrückt erklärt. Ich konnte mir fast alles vorstellen, aber Knast: niemals.“ Joe Bausch hat 30 Jahre als Knast-Arzt an der ungemütlichen Quelle der Verbrechen gesessen und mit vielen unterschiedlichen Patienten zu tun gehabt.

Sie sind Mörder, Dealer, notorische Betrüger, Vergewaltiger oder haben schwere Raubüberfälle begangen. Und sie alle wurden zu hohen Haftstrafen verurteilt. Die Zeit im Knast kann da schon ganz schön lang werden. Hin und wieder haben auch sie dann den Blues. Das sind die Momente, in denen sie gerne über ihre Straftaten sprechen: der psychopathische Serienmörder über eine eiskalte Entführung, die beiden Halbbrüder über einen fast perfekten Mord an einem Geistlichen oder der Rettungsanitäter über den Zufall, der ihn zum Verbrecher machte – mit verheerenden Folgen.

Sie alle vertrauen sich Joe Bausch an und lassen ihn tief in den Abgrund ihrer Seele blicken. Er selbst hat dabei auch von seiner Rolle als unabhängiger Arzt profitiert. Die besten dieser Geschichten hat er aufgeschrieben. Im November 2020 erschien das bisher persönlichste Buch von Bestsellerautor, Gefängnisarzt und Tatort-Schauspieler Joe Bausch: „Wieder frei“.

Seien Sie gespannt auf Geschichten, die unter die Haut gehen!

22. April / 20 Uhr Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 21 €, Abendkasse 24 €

Rote Rosen für Mackie Messer

Darf man mit Typen wie Mackie Messer Kontakt haben? Ihm sogar rote Rosen schenken? Die schenkt man sich doch eigentlich in Tirol - Und warum sind solche mafiösen Typen weltbekannt, und niemand ist vor ihnen sicher? Wieso hat alle Welt mehr Interesse an kriminellen Energien, als an Geschichten, die leise daherkommen. Vielleicht, weil im Leben so viel vorhersehbar ist, sind überraschen-

de Wendungen des Lebens gefragt. Und wenn etwas schwarzer Humor dabei ist und es uns gruselig den Rücken herunterläuft, ist's schon recht. In Dorit Gäblers „kriminellen Chansonabend“ der am 24. April um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum zu Gast ist, gibt es die unterschiedlichsten Geschichten, Menschen, die verbotene Dinge tun oder ganz zufällig in Verbrechen schlittern, die sie im Grunde niemals begehen wollten. Sich in einer Welt zu behaupten, für die wir nicht geschaffen wurden, verlangt eben außergewöhnliche Maßnahmen.

Der Nachmittag wird von Dorit Gäbler mit kabarettistischen Anmerkungen über kriminelle Energien verbunden und manch-

mal fällt sie tatsächlich vom Hocker, um das Publikum von demselben zu reißen. Ein vergnüglicher Abend, mit vielen Facetten, der auch noch gut anzusehen ist.

24. April / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 19 € Tageskasse 22 €

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell unter www.schlosskoethen.de oder telefonisch (Di-So von 10 bis 17 Uhr) unter 03496 70099260 ob und mit welchen Regelungen die Veranstaltungen stattfinden. Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

— Anzeige(n) —

Spezialist für Gleitsichtgläser vor Ort – Rodenstock zeichnet Werndl Optik in Köthen als Gleitsicht Experte aus.

Seit über 100 Jahren setzt sich das Unternehmen Werndl Optik in Köthen für bestes Sehen ein. Hier wird für perfekte Sicht und höchste Kundenzufriedenheit nichts dem Zufall überlassen. Dafür sorgen erstklassig ausgebildete Mitarbeiter mit profunder Erfahrung zusammen mit Rodenstock Messtechnologien der neuesten Generation wie dem DNEye® Scanner und dem ImpressionIST®. Als Anbieter der führenden Premium Brillengläser von Rodenstock wurde Werndl Optik nun auch als Rodenstock Gleitsicht Experte ausgezeichnet: Besonders für Gleitsichtbrillen kann Werndl Optik herausragende Kompetenz vorweisen.

Der große Vorteil von Gleitsichtbrillen liegt darin, dass man durch ihre Brillengläser komfortabel in der Ferne, über mittlere Distanzen und auch in der Nähe sehen kann. Dafür werden in einem hochkomplexen Verfahren unterschiedliche Sehbereiche im Glas gebündelt. Damit der Brillenträger von Anfang an gut zurechtkommt, gelten beim Vermessen der Augen und der Anpassung der Gleitsichtbrille höchste Anforderungen.

Bei Werndl Optik sind hochqualifizierte Mitarbeiter tätig, die ihre augenoptische Kompetenz in ständigen Fortbildungen aktuell halten. Sie nehmen sich die nötige Zeit für den Kunden und seine ausführliche, verständliche Beratung vor dem Kauf der ideal passenden Gleitsichtbrille. Zudem gewährleisten sie mit dem innovativsten Sehtest aller Zeiten, dem Rodenstock DNEye® Scanner auch die hochpräzise 3D-Vermessung der Augen.

Mit der DNEye® PRO Technologie ist erstmals die hochpräzise, ganzheitliche Vermessung des menschlichen Auges möglich. Als einziger Hersteller weltweit überträgt Rodenstock die aus der Vermessung gewonnenen biometrischen Daten in das Brillenglas. Das Ergebnis: Die individuellsten Rodenstock Brillengläser und damit das schärfste Sehen aller Zeiten. Brillenträger profitieren durch:

- Verbessertes Kontrastsehen und verbesserte Nachtsicht
- Größte Sehbereiche und natürliche Seheindrücke
- Sehr geringe Eingewöhnungszeit ohne störende Schaukeleffekte bei hervorragender räumlicher Wahrnehmung

Gemeinsam mit Rodenstock ist Werndl Optik in Köthen, der Experte für Gleitsichtbrillen. Damit Kunden auch nach dem Kauf 100 % Sicherheit bei 0 % Risiko haben, gibt es die Rodenstock Zufriedenheitsgarantie: Sollten Kunden im Lauf der ersten sechs Monate nicht mit ihren Rodenstock Brillengläsern zufrieden sein, werden diese kostenlos durch Gläser mit vergleichbaren Korrektionswerten des Unternehmens ersetzt.

WERNDL OPTIK

SEHEN & HÖREN ERLEBEN

Brillenmode & Beratung bei hochgradigen Sehproblemen
 Schalaunische Straße 11-13
 06366 Köthen, Tel. (0 34 96) 40 54 40

Sehen & Hören in Aken
 Inhaber Matthias Werndl
 Köthener Straße 17, 06385 Aken
 Tel. (03 49 09) 33 90 39

Brillenmode & Kontaktlinsen
 Buttermarkt 2, 06366 Köthen
 Tel. (0 34 96) 21 13 57

Hörgeräteakustik
 Holzmarkt 7, 06366 Köthen
 Tel. (0 34 96) 30 91 91

www.werndl-optik.de · info@werndl-optik.de

Die Geschenkidee!
Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt
 Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

22 Jahre

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:
BALLON 2000
 Frank Littich

Küttener Anger 5
 06193 Petersberg
 Funk 0173 / 3 85 88 55
Tel. 03 46 00 / 20 79 3

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.

Tel. (03944) 36160

www.wm-aw.de (Fa.)

Immer gut informiert!

NABU

SUCHST DU NOCH ODER CHECKST DU'S SCHON?

NABU Siegel-Check
 Die kostenlose App mit Fotoerkennung. Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!

Jetzt downloaden: www.NABU.de/siegel-check

GBM Donath GmbH

Besuchen Sie uns auf www.gbm-peissen.de

Bautechnik einfach mieten!

Peißener Hauptstraße 72 • 06406 Bernburg OT Peißen • 03471 627610



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

FINDE JETZT DEINEN AUSBILDUNGSBETRIEB

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de

Chronologie eines Jobwechsels

Anzeige

Die Gründe für einen Jobwechsel sind vielfältig, doch immer folgt dieser Prozess einem bestimmten Ablauf. Ist nach reiflicher Überlegung, die Entscheidung für einen beruflichen Neustart gefallen, beginnt die Bewerbungsphase. Recherchieren Sie Jobangebote, stellen Sie aktuelle und ansprechende Unterlagen zusammen und bewerben sich. Haben Sie nach erfolgreichem Vorstellungsgespräch eine Zusage erhalten, warten Sie mit der Kündigung noch bis zum tatsächlichen Erhalt des neuen Arbeitsvertrages. Ist dieser unterschrieben, kündigen Sie Ihren bisherigen Job – unbedingt schriftlich und handschriftlich unterschrieben und unter Einhaltung der Kündigungsfrist. Informieren Sie zeitgleich Ihren Chef. Dabei müssen Sie keine Erklärungen abgeben, sollten sich aber für die gute Zusammenarbeit bedanken. Erst jetzt informieren Sie Ihre Kollegen. Verhalten Sie sich am Arbeitsplatz weiterhin zuverlässig und professionell und unterstützen Sie die Einarbeitung eines Nachfolgers nach Kräften. Neben der Übergabe von Aufgaben sollten Sie auch die Übergabe von Arbeitsmaterial, Laptop, Diensthandy und ähnlichem abklären. Keinesfalls dürfen Sie etwas mitnehmen – das wäre Diebstahl und könnte noch zur fristlosen Kündigung führen. Sie haben das Anrecht auf ein qualifiziertes Arbeitszeugnis. Wird dieses nicht automatisch ausgestellt, können Sie es einfordern. Auch Ihren restlichen Urlaubsanspruch sollten Sie ansprechen, dieser kann genommen oder aber ausgezahlt werden. Ist der letzte Arbeitstag da, sorgen Sie für einen positiven Abschluss, sei es mit einem Ausstand, einem Abschieds-Rundgang durch den Betrieb oder eine Abschiedsmail an Kollegen und Kunden.

KIKA®

Die KKA ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau. Unsere Hauptmärkte sind Deutschland, Westeuropa und Nordamerika. Wir verstärken unser Team am Standort Weißandt-Görlitz durch Mitarbeiter (m/w/d) mit folgender Qualifikation:

BÜROKAUFFRAU

Sachaufgaben: - Büroorganisation, Vorbereitende Buchhaltung, etc.
- Administrative Unterstützung im Tagesgeschäft

SCHLOSSER/SCHWEISER

Sachaufgaben: - Baugruppenmontage am Unternehmensstandort
- Autogen-Brennen, manuell Heften-/Schweißen, MAG

KONSTRUKTEUR

Sachaufgaben: - Produktverantwortliche mechanische Konstruktion
- Umsetzung von Kundenanforderungen in kreative Lösungen

ELEKTROINGENIEUR/TECHNIKER

Sachaufgaben: - Auslegung der Steuerungs- und Regelungstechnik
- Programmierung und Inbetriebnahme der Maschinensteuerung

VERFAHRENSINGENIEUR/TECHNIKER

Sachaufgaben: - Erarbeitung und Absicherung verfahrenstechnischer Vorgaben
- Auslegung von prozessrelevanten Peripherien

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite unter der Rubrik Unternehmen/Karriere: www.kka.de



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort

Netzmonteur Energieversorgung (m/w/d)

Deine künftigen Aufgaben:

Kabelverlegung und -montage (Muffen/Endverschlüsse 1-30kV)
Arbeiten in Schaltanlagen und Freileitungssystemen

Geräteführer (m/w/d)

Deine künftigen Aufgaben:

Kabellegung; Einblasen von Kabel; Montage von Kabeltragsystemen
Transporte; Baggarbeiten; Oberflächenwiederherstellung

Was Du idealerweise mitbringst:

Berufsausbildung in einem technischen Beruf

Wir bieten Dir:

Sehr gute Entlohnung sowie Fortbildungs-/Entwicklungsmöglichkeiten
Regionales Arbeiten rund um unsere Standorte

Schau auf unsere WebSite und bewirb Dich jetzt!

NetzweltFabrik GmbH – Machern, Chemnitz, Zwickau, Schkopau, Köthen
Tel. 03 42 92 - 82 80 / www.netzweltfabrik.de / info@netzweltfabrik.de





„Es gibt kein Omelett, ohne Eier zu zerbrechen.“
 „Essen ist ein Bedürfnis, Genießen ist eine Kunst.“

Maximilien Robespierre 1758 - 1794 | La Rochefoucauld 1613 - 1680

Frank Liebefinke
 Installationsbetrieb
 Sanitär- und Heizungstechnik

Herzliche Ostergrüße
 all meinen Kunden,
 Freunden und Bekannten

06366 Köthen • Friedhofstraße 37
Tel. 03496 / 21 27 88 • Fax 03496 / 30 90 88

Ein frohes Osterfest wünscht

VETAREGIO
 TIERÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Fachbereich Schwein, Rind und Kleintier
 mit Standort in Osternienburg und Köthen
www.vetaregio.de

Tierfriseur Termine unter Mobil: (01 77) 3 46 90 61

Kleintierpraxis Osternienburg
 Lindenstraße 15b
 06386 Osternienburg
 Tel.: (03 49 73) 29 57 19

Kleintierpraxis Köthen
 Friedrich-Ebert-Str. 40a
 06366 Köthen
 Tel.: (0 34 96) 5 11 86 00

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Osterfest

Hier unsere Leistungen:

- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Fassadensanierung
- Zimmererarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Bagger- und Erdarbeiten
- Asbestentsorgung
- Gerüstbau
- Maurer-/Rohbauarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Um- und Ausbau
- komplette Abrissarbeiten

Volker Hermann
 An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren;
 Michelner Str. 36
 06386 Osternienburger Land/OT Wulfen

Tel./Büro 034979/2 10 05
 Fax 034979/2 25 75
 Handy 0172/3 46 01 62
www.herlau-gmbh.de

HERLAU GmbH
 Dach und Bau
 Asbestentsorgung

Geschenke für grüne Ostern

Anzeige

Naturfarben zum Eierfärben, faire Schokolade und natürliche Deko mit Zweigen und Blumen: Viele Familien feiern Ostern nachhaltig. Auch für die Geschenke im Nest gibt es eine große Auswahl an ökologisch sinnvollen und schönen Überraschungen. Perfekt für die Osterkörbchen von Schul- und Kindergartenkindern sind zum Beispiel wiederbefüllbare Trinkflaschen aus Glas, die schadstofffrei, zu 100 Prozent recycelbar und geschmacksneutral sind. Ein stabiler und isolierender Thermobecher aus recycelbarem und weichmacherfreiem Polypropylen schützt die Glasflasche und hält den Inhalt kühl oder warm. Der Thermobecher selbst ist in einen Flaschenbeutel aus Bio-Baumwolle oder Oeko-Tex zertifiziertem Stoff gehüllt, der gewaschen und gewechselt werden kann. Bei mehr als 40 verschiedenen Motiven findet der Osterhase für jeden Geschmack den richtigen Look.

djd 68181



Foto: djd/Emil/famveldman/Fotolia

Herzliche Ostergrüße
 allen Kunden, Freunden
 und Bekannten

Ihr Partner in Sachen Brennstoffe
 seit 1932 • schnell und zuverlässig

Kaufmann

Thurauer Weg 5a • 06386 Osternienburger Land/OT Zabitz
 Tel. (0 34 96) 21 25 32 • Fax (0 34 96) 50 94 88

Köthener Wohnstätten e.G.
 Marktplatz 10, 06366 Köthen

Ein frohes Osterfest
 wünschen wir unseren Genossenschaftsmitgliedern,
 ihren Angehörigen und unseren Geschäftspartnern.

Tel. 0 34 96 / 50 52-0 • E-Mail: service@koethener-wohnstaetten.de



Ein bunter Osterstrauß

Anzeige

Kurz vor Ostern, meist am Gründonnerstag, werden Zweige geschnitten, die dann bis zum Ostersonntag bei Zimmertemperatur in einer Vase Blätter austreiben. Dies symbolisiert nicht nur die Freude über das Wiedererwachen der Natur im Frühling, sondern auch die Wiederauferstehung Christi. Traditionell werden hierfür Zweige der Birke, der Kirsche, des Hasels und vor allem in katholisch geprägten Gegenden Palmkätzchen verwendet. In jüngerer Zeit finden auch die Zweige der Forsythie und des Korkenzieher-Hasels Verwendung. Am Karsamstag oder direkt am Ostersonntag werden die Zweige mit bunt bemalten Eiern oder auch kleinen österlichen Figuren geschmückt.



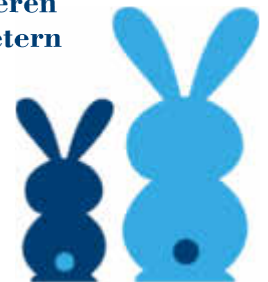
WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
MEDIEN



© Martin Müller /pixelio.de

Ein schönes Osterfest

wünschen wir all unseren
Eigentümern und Mietern



Marktplatz 10 · 06366 Köthen
Tel. 03496/5052-21 · E-Mail: service@koethener-wohnstaetten.de

FROHE OSTERN

und erholsame
Feiertage



wünscht Ihnen im Namen des
gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Rita Smykalla

Mobil 0171 4144018
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

*Wir wünschen
fröhliche Ostern*

all unseren Patienten, Mitgliedern und Förderern



Siebenbrunnenpromenade 5 · 06366 Köthen
Tel.: 03496/405050 · www.drk-koethen.de





WRICKE TOURISTIK



**Wir beraten Sie gern! Tel.: 03494-368031 Leipziger Str. 93 · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Mo - Fr 09:00 - 12:30 Uhr
www.wricke-touristik.de 12:30 - 18:00 Uhr**

Mehrtagesfahrten

8 TAGE URLAUB AUF DER SONNENINSEL USEDOM

Busfahrt, 7 x Übernachtung im Casa Familia in Zinnowitz, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als Buffet inkl. ausgewählter Getränke, täglich freier Eintritt in die Bernsteintherme, kostenfreie Teilnahme am täglichen Veranstaltungsprogramm im Hotel

29.04. - 06.05.22/06.05. - 13.05.22/12.08. - 19.08.22 ab 649,- € p. P./DZ

7 TAGE MEDITERRANES SLOWENIEN

Busfahrt, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel Raum Salzburg, 4 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel Lucija in Portoroz, 6 x Frühstück, 6 x Abendessen, geführte Rundgänge: Portoroz, Piran, Koper, Porec, Rovinj, Eintritt Schloss Miramare inkl. Audioguide, geführter Rundgang Triest, Kurtaxe

30.04. - 06.05.2022 ab 649,- € p. P./DZ

4 TAGE STRASSBURG IM ELSASS

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel Kyriad Strasbourg Palais des Congres, 3 x Frühstück, 3 x Abendessen im Straßburger Restaurant, Stadtführung Straßburg, Bimmelbahnfahrt Weinberge, Weinprobe beim Winzer, Rundfahrt Weinstraße Elsass, Besuch Colmar, Schifffahrt auf der Ill, City Tax

09.05. - 12.05.2022 ab 349,- € p. P./DZ

8 TAGE URLAUB AN DER POLNISCHEN OSTSEE

Busfahrt, 7x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Delfin in Dabki, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als Buffet kostenfreie Nutzung von Schwimmbad & Whirlpool (10 - 20 Uhr) sowie von Dampfbad & Sauna (16 - 20 Uhr), Bademantel auf jedem Zimmer, Mineralwasser auf dem Zimmer

04.06. - 11.06./11.06. - 18.06./18.06. - 25.06./25.06. - 02.07.2022 ab 399,- € p. P./DZ

2 TAGE STÖRTEBEKER FESTSPIELE

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 1 x Übernachtung im Hotel Lindenkrug in Poseritz, 1 x Frühstücksbuffet, 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü, Sitzplatzkarte Störtebeker Festspiele PK 3, Freizeit in Plau am See

08.07. - 09.07./12.08. - 13.08./02.09. - 03.09.2022 ab 175,- € p. P./DZ

2 TAGE KARL-MAY-FESTSPIELE

Busfahrt, 1 x Übernachtung im Gasthaus Zum Frohsinn in Bosau, 1 x Frühstück, 1 x Abendessen als Buffet oder Menü, Eintrittskarte Nachmittagsvorstellung Karl-May-Festspiele Platzgruppe II, Schifffahrt Plöner See, Kurtaxe

21.07. - 22.07.2022 ab 188,- € p. P./DZ

Tagesfahrten

06.04.2022	Leipzig & das Panometer	59 € p. P.	07.05.2022	Zum Muttertag mit dem Schiff auf der Saale	73 € p. P.
07.04.2022	Fahrt ins Blaue	64 € p. P.	08.05.2022	Ein besonderer Tag in der Niederlausitz – Muttertag	69 € p. P.
13.04.2022	Eisenbahnnostalgie in der Sächsischen Schweiz	67 € p. P.	09.05.2022	Muttertag feiern in Oberwiesenthal	59 € p. P.
14.04.2022	Osterbrunch beim Rosenwirt	63 € p. P.	10.05.2022	Magdeburg, Wasserstraßenkreuz und Schifffahrt	63 € p. P.
16.04.2022	Ein schöner Tag auf dem Osterpfad im Vogtland	65 € p. P.	11.05.2022	Spreewaldkahnfahrt auf der Kleinen Elster	62 € p. P.
18.04.2022	Mit dem Osterexpress durchs Erzgebirge	69 € p. P.	12.05.2022	Radeberger Bier & Dresdner Eierscheckentour	71 € p. P.
21.04.2022	Das Havelland erkunden & Schifffahrt Werder - Potsdam	61 € p. P.	17.05.2022	Landesgartenschau Beelitz Starke Botschaften	47 € p. P.
26.04.2022	Dresden und die Semperoper	68 € p. P.	19.05.2022	Kulinarik/Einheimisches und Exotisches für Balkon und Terrasse	
27.04.2022	Schlosspark Pillnitz & Dresdner Standseilbahn	71 € p. P.		Himmelscheibe Nebra & Kaffeerösterei Moness	69 € p. P.
28.04.2022	Die größten Vögel der Welt & neue Landschaften	58 € p. P.	24.05.2022	Ein Ferientag im Zoo Leipzig	40/46 € p. P.
03.05.2022	Lausitzer Seenland und Schifffahrt mit dem Solarkatamaran	71 € p. P.	25.05.2022	Auf zum Hexentanzplatz	62/65 € p. P.
04.05.2022	Festung Königstein & Umgebung	57 € p. P.	31.05.2022	Spargel & Kahnfahrt Kleiner Spreewald	66 € p. P.
05.05.2022	Kremserfahrt zur Obstbaumblüte durch die Niederlausitz	65 € p. P.			

Mit uns verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!